

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

AUGUST 2013

STADTGESCHICHTEN
MENSCHEN
KULTURTERMINE
KINOTIPPS

HÜTER DER BÄREN

MARTIN HAMPE,
GESCHÄFTSFÜHRER VON STEIFF,
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH



IN DER HEFTMITTE

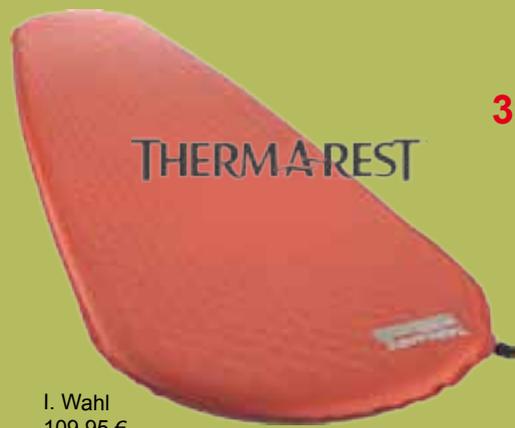
DIE 50 ANGESAGTESTEN BANDS

TENTSCHERT
Immobilien ZVD - seit 1996
www.tentschert.de

ottcucina nur in Ulm
www.ott-cucina.de

RADIO 7

SpaZz
VERANSTALTUNGSTIPPS
TÄGLICH AUF 101,8



THERMA-REST

89,95 €
39,95

I. Wahl
109,95 €

II. Wahl
79,95

**„PROLITE Regular“
Therm-a-Rest II-Wahl**

183 x 51 x 3,8cm, 680g, 10 Jahre Garantie
Weitere Therm-A-Rest Modelle II. Wahl
findet ihr bei uns im Laden



99,95 €
44,95

**„KAREMA 25“
Damen Rucksack**
25 Liter, 1,3kg, orange

„FAROU 30“ Rucksack
30 Liter, 1,45kg, blau



„MyGrill“ Supergrill 2.0 **89,95**
Anzünden mit Hilfe der Kaminwirkung.
Aufklappen und Grillen. Verbessertes Grillgitter
Mit hitzefester Transporttasche.
Grillfläche 50x20cm, 7,5kg



Alles für Reise & Expedition

**Jetzt den Katalog abholen,
kostenlos bestellen oder online blättern**

Ausrüstung und Info
rund um die Reise auf 552 Seiten

www.lauche-maas.eu

Lauche & Maas

in Ulm-Söflingen
Soldatenstasse 100
Tel. 0731/ 38 21 83
Strassenbahn Haltestelle:
Magirusstrasse/Tagesklinik Söflingen



Streichpreise sind unverbindl. (teilw. auch ehemalige) Preisempf. des Herstellers

VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

Ivo tritt bei OB-Wahl in Neu-Ulm an

Gönner: »Die brauchen einen richtigen Kandidaten und Ulm hab ich im Griff, das läuft wie von selbst«

Vereine Leise und Stadtempfinden kooperieren

Gemeinsame Planungen zur langen Nacht der Pantomime sind angelaufen – Ausschank von stillem Mineralwasser bis 3 Uhr genehmigt!

Ebbo verbindet die Ufer

Gastronom Riedmüller: »Ich baue eine Brücke vom Barfüßer zum Restaurantschiff!«

Städte genehmigen unbürokratisch die Brücke vom Barfüßer zum Donau-Restaurant

OB Noerenberg: »Wir sind da pragmatisch. Ebbo hätte die Brücke so oder so gebaut.«

Der komplette Ulmer Gemeinderat nimmt bei Domenico Strazzeri Ballettstunden

Stadträtin Helga Malischewski: »Wer mehr Tanz im Kulturbereich will, sollte mit gutem Beispiel voran gehen!«

Aque nimus dero doluptiorum, simpore mporibusant. Perum acst. non praturion nonecto int magnit harum

ANGEDACHT

Willkommen im **AUGUST**

Wenn man ein Argument in die Runde wirft, ist das in der eigenen Logik gerne unanfechtbar richtig. Gesteigert wird das in der Gruppe. So glauben auch die **S21-Gegner**, die sich umblickten und viele Mit-Gegner sahen, sie würden die Mehrheit vertreten – und ernteten in der Volksbefragung die Klatsche. In Ulm sind zuletzt auch wieder aktivistische Gruppen auf den Plan getreten, deren **polemische, pseudo-massengefällige Ansagen** eine kurze emotionale Welle luftleerer Facebook-Likes hinter sich herzogen und die dann – womöglich genauso schnell – in der gerechten Welt der Bedeutungslosigkeit versinken werden. Spätestens wenn sie, wie viele andere, feststellen, dass es **nicht** die Masse oder Mehrheit ist, die sie vertreten.



Herzlichst Ihr

Daniel Grafberger
Daniel M. Grafberger

ANZEIGE

boemans
SCHMUCKGESTALTUNG
neue klassik

In unserer Werkstatt entstehen Wegbegleiter für die besonderen Momente im Leben.
Herrenkellergasse 13 | Ulm | www.boemans-schmuck.de



Schlemmen & Verwöhnen

Edwin.s



August – alles vom Grill: BBQ Buffet mit Steaks, Würstchen, Maiskolben, Spareribs, Salaten und leckeren Soßen. Mittwochs und samstags ab 18.00 Uhr, EUR 27,50 p.P.

Sonntags-Brunch: Jeden Sonntag von 11.00 bis 14.00 Uhr, EUR 24,90 p.P.

Parken – Frühstück – Shoppen: Täglich von 6.30 bis 10.30 Uhr wählen Sie vom Genuss-Buffet, inklusive Parken auf dem Hotelparkplatz für EUR 17,00



Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm · Silberstraße 40 · 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 8011 739 · info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com
Besuchen Sie uns auf Facebook unter "Restaurant Edwin.s Neu-Ulm"

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe // Andrada Cretu (ac), Walter Feucht, Sarah Klingel (sk), Sophia Kümmerle (kid), Ariane Müller
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier
Terminfassung // Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT), Neue Straße 45, 89073 Ulm, termine@tourismus.ulm.de, www.tourismus.ulm.de
Redaktionsschluss // 10. des Vormonats

Titelbild // Daniel M. Grafberger



Anzeigen // Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
SpaZz-Ausfahrer // Veli Mehmetoglu, Peter Vitek
Druck // Geiselmann Printkommunikation, Laupheim
Bankverbindung // Deutsche Bank, Konto 011 7275, BLZ 630 700 24

So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannt und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

Erscheinungsweise // monatlich
IVW
Druckauflage 20.000
1. Quartal 2013



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Mail an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausbezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachrichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TENTSCHERT Immobilien IVD seit 1986 **ott cucina** seit 1988

unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

DER SpaZz ERKLÄRT SICH SELBST

Das SpaZz-Spezial dreht sich um Bands und warf auch bei uns die Frage auf: Sind wir musikalisch? Ein Mindestmaß an musikalischer Erfahrung haben wir SpaZZen alle. Die Sarah, ganz musikalisch, spielte früher Klavier, Blockflöte und Akkordeon, obwohl ihr eine Gitarre eigentlich viel besser gefallen hätte. Die gehörte dafür – zusammen mit einem Flügelhorn – zur musikalischen Karriere von Jens, die er an den Nagel hängt. Seine Gitarre, eine Martin, gehört jetzt dem Stegi, dessen Einstieg in die Musik ein Akkordeon war: »Das schlimmste Instrument«, meint er jetzt dazu. Der Daniel hingegen lobt das Klavier, das er spielt, als das »schönste Instrument von Die Welt.« Unser Veli, der SpaZZ-Fahrer, ist mit seiner Gitarre bei uns gut bekannt und trägt bereits den Spitznamen »Blues-Veli«, wohingegen ich mit meiner Erfahrung als Schlagzeugin beim Daniel noch nicht mal als Musikerin durchgehe. Zum Glück gibt es im SpeZzial genug Musiker, die live oder auf CD den Abend versüßen. Entsprechend ist auch unsere Antwort an Magdalena Brzeska, die uns im letzten SpaZZ fragte, was in Ulm nach Feierabend ansteht: Konzerte aller Couleur!

Sophia Kümmerle

PS: Das Schaf heißt diesen Monat **Norbert!**



TOPS & FLOPS des vergangenen Monats

DIE SOPHIA

- **TOP** // Schützenfest in Biberach!
- **FLOP** // Bammel vor den Antworten auf die Unibewerbungen ...

DER JENS

- **TOP** // 1724 Tonic Water
- **FLOP** // Das immer mehr verratzte Schwäche-wochenende

DER DANIEL

- **TOP** // Die Minions in »Ich, einfach unverbesserlich 2«
- **FLOP** // Dass viel zu viele Gastronomiebetriebe nicht in der Lage sind, bei einem Stück Fleisch den richtigen Garpunkt auch nur ansatzweise zu treffen. Armselig!

DIE SARAH

- **TOP** // Ulm – Regensburg – Bratislava – Budapest – Wien
- **FLOP** // Pampige Saucen (wahrscheinlich aus dem Päckchen), zäher Braten, Pilze aus der Dose – auch dies sollten sich Gastronomiebetriebe sparen.

DER STEGI

- **TOP** // Schlauchbootfahrten
- **FLOP** // Geisterbahnfahrten



Das Kid



Der Jens



Der Daniel M.



Die Sarah



Der Stegi



Der Veli

ANZEIGE

FERNWÄRME FUG ULM GMBH

...bessere Energie!

Für mehr Information besuchen Sie uns im Internet unter www.fernwaerme-ulm.de

ANZEIGE

Wann verwandeln Sie sich?

Gezieltes Muskeltraining ist der Schlüssel für Wohlbefinden und eine gute Figur!

4 Wochen gesundes Muskeltraining für nur 9,90 €/Woche

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Beratungstermin!

P15 Fitness Club
... eine gute Entscheidung

Petrusplatz 15
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731. 760 06
www.p15.de

Müllers WortspielplaZz

Ariane Müller
spielt gern Klavier,
Theater und Wortspiele.
Ihr Bruder Matthias macht
gerne Fotos.



? **HEUTE GESUCHT:**
Ein deutsches Sprichwort



Foto // Matthias Müller

Herzlich willkommen

zum Bilderrätsel im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. **Und natürlich gibt** es auch tolle Gewinne – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. August** an verlosung@spazz-magazin.de
Vollständige Anschrift nicht vergessen!

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir 3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!



AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE

6 Begriffe »Leiter geil«:
Feuerleiter, Strickleiter, Eileiter,
Halbleiter, Tonleiter, Schulleiter

Leiter falsch:
Stehleiter, Trittleiter, Absatzleiter,
Standleiter, Leiterschuhe,
Blumentopfleiter, Baumleiter, Begleiter

Gewonnen haben:
Jurij Straub, Anna Scheible, Barbara Heil



DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH



»Steiff hat immer verrückte Sachen gemacht«

Martin Hampe // Geschäftsführer der Beteiligungsgesellschaft

Martin Hampe, Geschäftsführer von Steiff, im Gespräch über den Teddybären, die Sammler von heute und die Erfahrungen eines Rheinländers mit Ulm

Gesprächsführer // Jens Gehlert und Daniel M. Grafberger

Lichtbildner // Daniel M. Grafberger

Spazz: Herr Hampe, hier im Büro stehen viele Stofftiere. Hand aufs Herz, wie viele Teddybären sitzen bei Ihnen zu Hause auf dem Bett?

Martin Hampe: Ein einziger Teddybär, und zu meiner Schande muss ich gestehen, dass es nicht einmal ein

Steiff-Bär ist. Ein kleiner Bär, den wir in Vancouver auf Hochzeitsreise gekauft haben. Der begleitet uns auf allen unseren Reisen, und wenn einer von uns etwas Besonderes oder Schwieriges vorhat, nimmt er das Bärchen als Glücksbringer mit. Unsere Kinder haben natürlich viele Steiff-Tiere – auch Bären. Insofern ist Steiff ein integraler Bestandteil zu Hause.

Was sind Ihre Favoriten in der Kollektion? Was würden Sie jemand schenken, der das ultimative Steiff-Produkt sucht?

Das ultimative Steiff-Produkt gibt es nicht. Das ist immer eine Frage des Geschmacks und der Erwartungshaltung. Ich bin ein großer Freund unserer neu-

ANZEIGE



... feste Zähne
... gesunde Zähne
... egal in welchem Alter



Praxis für nachhaltige Zahnmedizin und Implantologie

Zahnarzt-Praxis
Dr. med. dent. Ingo Bütow

Rosengasse 15
89073 Ulm
Telefon: 07 31 / 2 10 00
Telefax: 07 31 / 2 10 20

info@dr-buetow.de
www.dr-buetow.de

aus Liebe zum Beruf

► en Lifestyle-Serie. Den Hirschkopf oder den heulenden Wolf finde ich wunderschön. Was mir besonders gut gefällt, ist der rot-weiß gestreifte Mops. Ein ganz spezielles Tier – ganz was anderes. Der erste Versuch, ein klassisches Steiff-Design zu nehmen und ganz neu mit frischen Farben aufzuladen. Daran erfreue ich mich jeden Tag wieder.

“*Man ist nicht wirklich anonym, ein kleines Universum, in dem jeder weiß, was der andere tut, ohne es genau zu wissen.*”

Martin Hampe über Ulm

Sowohl als auch. Ein wichtiger Bestandteil beim Managen einer Firma liegt darin, Prozesse und Organisationen überein zu bekommen, dass eine gewisse Führung da ist, dass es Zielsetzung und Strategie gibt. Das ist für alle Firmen mehr oder weniger gleich. Wenn es letztendlich um die Ausgestaltung des Produktes geht, wo ich mit dieser Firma hin will, liegen Welten dazwischen. Wenn wir hier über Teddybären und Steiff-Tiere sprechen, reden wir über Emotionen – etwas ganz anderes! Die müssen ganz anders angesprochen werden. Man muss sich empathisch einfinden können, den Erwartungshaltungen von Kindern und Erwachsenen nachkommen.

Was ist Ihr Produkt? Spielsache oder Sammlerstück?

Es kommt darauf an. Wir haben die Unterscheidung in vier verschiedene Produktgruppen, die wir hier fertigen und vertreiben. Babyartikel – alle Artikel, die bis zwei Jahre gehen –, Kinderprodukte – zwischen zwei und neun oder zehn Jahre –, dann die so genannten High-End-Gifts-Bereiche – unlimitierte Sammlerartikel, die meist harten Charakter haben, hart im Stoff sind – und dann die klassischen Sammlerartikel, die ein oder zwei Mal jährlich aufgelegt werden, eine Limitierung haben und speziell auf den klassischen Sammler ausgerichtet sind.

Wie entwickelt sich der Sammlermarkt generell?

Der Sammlermarkt ist ein relativ schwieriger Markt. Vor zehn Jahren haben wir noch etwa 80 Prozent unseres Umsatzes mit Sammlerartikeln gemacht. Damals war Sammeln unglaublich in, und jeder wollte unsere Bären haben. Das war mehr oder weniger ein Geschäft, bei dem man Bären verteilt hat und erfolgreich war. Heute macht der Sammlermarkt vielleicht noch 25 Prozent aus. Es ist schwieriger geworden, aber wir haben ihn in den letzten zwei oder drei Jahren relativ gut stabilisieren können.

Woher kommt das?

Es ist sicherlich auch die demografische Entwicklung. Viele unserer Sammler konnten sich als Kind kein Steiff-Tier leisten, haben aber eine unheimliche emotionale Verbundenheit zur Marke und erfüllen sich jetzt die Kindheitsträume. Wenn die heute dann zehn oder fünfzehn Jahre gesammelt haben, ist ihr Haus relativ voll, und wenn man sich verkleinert, weil die Kinder aus dem Hause sind, hat man nicht mehr soviel Platz und die Nachfrage lässt nach. Zudem haben wir ein bisschen den Kind- und Babybereich vernachlässigt. Viele, die jetzt im richtigen Alter zum Sammeln wären, sind mit Steiff in der Vergangenheit nicht in Berührung gekommen. So fehlt uns der Nachwuchs, was das Sammeln angeht. Allgemein hat das Sammeln immer Ups und Downs. Es gibt Zeitspannen, in denen unheimlich viel gesammelt wird, jeder unheimlich begeistert ist, und dann lässt das wieder nach.



Im Steiff-Museum // Der Großtierzoo zum Anfassen

Wie kam es zu der Idee, ein Museum am Firmensitz zu bauen?

Wir hatten hier schon immer ein Museum – in unserem traditionellen Bau, der 1903 als erstes hier gestanden hat. Zum 125-jährigen Jubiläum hat man sich überlegt, was man zu diesem wichtigen Datum machen kann. So kam die Idee zu einem schönen Museum, das Magnet und Anziehungspunkt nicht nur für die Region, sondern international ist. In dem man die ganzen Schätze, die man über die Jahre gesammelt hat, präsentieren und das kombinieren kann mit einem Familienvergnügen. Ich finde das Museum extrem gelungen. Gerade die Architektur mit dem Knopf ist faszinierend. Wir sehen bei Reisegruppen aus dem Ausland – speziell aus Asien –, wie positiv dieses Museum aufgenommen wird. Das ist für uns ein fantastischer Markenbotschafter, gerade bei der Internationalisierung. Wenn wir neue Geschäftspartner suchen, führen wir sie immer auch durch das Museum.

Wie viele Besucher kommen im Jahr?

Relativ konstant etwa 150.000. Wir müssen allerdings jedes Jahr etwas dafür tun. Die ersten Jahre war es ein Selbstläufer. Dann haben wir in der obersten Etage die Großtierwelt eröffnet. Das hat den Spielcharakter deutlich verstärkt. Der sehr emotionale Einführungsteil über Margarete Steiff und die 3000 verlorengegangenen Teddybären, an dem Kinder unheimlich viel Freude haben, wurde durch den Streichelzoo wunderbar ergänzt. Dort kann man tolle Bilder knipsen, was uns sehr gut

getan hat. Im letzten Jahr haben wir die Schlangenrutsche, das größte rutschbare Tier, eingebaut. Das ist klasse für Kinder. Dadurch kommt unheimlich viel Bewegung und Leben ins Museum.

Wir sehen Sie Produktphilosophie von Steiff? Ganz klar Premium-Produkt? Wir haben von Ihnen ein Statement gelesen, dass Sie sich stärker im Bereich von günstigeren Artikeln bewegen wollen. Stimmt das?

Das muss man relativieren. Wir verstehen uns ganz klar als Premium-Anbieter, auch aus der Historie heraus. Was unsere Produkte einzigartig macht, ist das Qualitätsversprechen. Wir haben allerhöchste handwerkliche Qualität. Wir garantieren absolute Sicherheit, ►

ANZEIGE

KüchenSzenen

„Schatz, ja, unsere Granitarbeitsplatte kommt direkt vom Spezialisten.“

Also, was willst Du denn mit dem Presslufthammer?“

www.ott-cucina.de
Donaustraße 8 | 89073 Ulm

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

die Freiheitstatue

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...

Zeit mit der Familie verbringen
Sport (Tennis, Ski + Golfen)
Reisen

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

Tapes zu hängen

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

Authentisch
positiv denkend
besonnen

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt?

↓
Istanbul

↓
Okavango
Delta in
Botswana

Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

Stahlsymbole

Welche verborgenen Talente haben Sie?

Komik
Emotionalität

Können Sie hassen?

nicht wirklich...

Als Kind wollte ich werden ...

Pilot - um die Welt zu erkunden



Großer Fan der Steiff-Produkte // Für Martin Hampe sind und bleiben sie Premium-Artikel

verbunden mit dem sogenannten Steiff-Reinheitsgebot, wo wir die schon relativ strikte Spielwarennorm deutlich ausgeweitet haben. Unsere Produkte sind immer eine Kombination aus einer klassischen tierischen Form und einem menschlichen Antlitz. Der Erfolgsfaktor ist dieses menschliche Antlitz – die Tiere müssen mit dem Besitzer kommunizieren, es müssen Emotionen rüberkommen. Das macht Steiff-Tiere einzigartig. Das ist der Weg, den wir so fortsetzen wollen. Immer wieder neu interpretiert – mit neuen Stoffen, einer anderen Optik. Nur bei Plüsch zu bleiben ist, glaube ich, nicht der richtige Weg.

Keine günstigeren Artikel?

Kinder werden heute wesentlich mehr bespielt, als dass sie selber spielen. Früher hat jedes Kind für sich selbst mehr Fantasie entwickelt, ohne auf Reize von außen reagieren zu müssen. Dem wollen wir Rechnung tragen und ähnlich wie bei Puppen Bekleidung für unsere Bären anbieten. Das heißt, man kann Rollenspiele machen – als Feuerwehrmann, Polizist, Pirat. Man kann sich für Halloween bestimmte Kostüme vorstellen oder so eine Art »Fashion«-Linie produzieren – was das Kind trägt, hat auch der Teddy an. Das sind Dinge, die uns bewegen. Was ich mir nicht vorstellen kann, sind Plüschtiere, die 40 cm groß sind und 13,99 Euro kosten. Das passt nicht zu unserer Philosophie. Es gibt so viele Hersteller, die das deutlich günstiger herstellen als wir, und den Kampf können wir nur verlieren.

ANZEIGE

SOMMER! MINZE!

Zitrusfrüchte, Zitronenschale, spritzige Noten duftender Verbene, ein Bouquet von Krauseminze und Pfefferminze.

EdT, 100 ml, 44 €

L'OCCITANE
EN PROVENCE

top Parfümerie

... einfach schöner

Bohnhardt

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 - 19 Uhr; Sa 9.30 - 16 Uhr

www.topparfuermerie.de



Martin Hampe und der rot-weiß gestreifte Mops // Steiff ist von jeher auch für verrückte Sachen zu haben



► **Trotz zwischenzeitlicher Produktion in China?**

Der Ausflug nach China hat uns nicht wirklich gut getan. Das haben wir 2009 korrigiert. Es ist eher sinnvoll für uns, zusätzliche Produktgruppen zu entwickeln – die Marke zu dehnen. Wir machen heute Bekleidung mit der Firma Kanz als Lizenznehmer. Wir wollen das ausweiten auf Schuhe, Taschen und sonstige Accessoires. Steiff hat als Kindermarke sehr viel Strahlkraft, und diese Strahlkraft wollen wir verstärkt nutzen.

Die Firma Steiff ist ein kompliziertes Konstrukt. Es werden Stofftiere, aber auch Ventile gefertigt. Können Sie das erläutern?

So kompliziert ist das gar nicht. Es gibt die Beteiligungsgesellschaft, die Holdinggesellschaft, die übergeordnete Gesellschaft, die die Anteile an den operativen Geschäften hält, sich hier um die Infrastruktur kümmert, die IT, Finanzen, Versicherungen, Steuer usw.,

und somit den gesamten kaufmännischen Teil abdeckt. Darunter sind zwei völlig verschiedene Geschäfte angesiedelt. Das eine ist Steiff, das jeder mit den Kuscheltieren kennt, und auf der anderen Seite haben wir die Ventilproduktion unter dem Namen Alligator. Das ist rechtlich getrennt, damit man die Möglichkeit hat, das eine oder das andere Geschäft mit jemandem zusammenzuführen oder sich anderweitig einmal zu trennen. Wovon heute natürlich nicht die Rede ist. Es sind auch zwei grundsätzlich verschiedene Geschäfte, mit anderer Unternehmenskultur und anderen Erfolgsfaktoren. Darüber hinaus haben wir noch ein ganz kleines Geschäft, das ist die »Steiff Schulte Webmanufaktur« in Duisburg, die zu fünfzig Prozent Zulieferer für die hochwertigen Teddybären aus Alpaka- und Mohair-Stoffen ist.

Dürfen wir nach den Mitarbeiterzahlen fragen?

Man kann sagen roundabout 250 Mitarbeiter auf beiden Seiten – Steiff und Alligator. Insgesamt haben wir in der Gruppe ungefähr 1800 Mitarbeiter.

Das Ventilgeschäft ist für einen Außenstehenden erst mal skurril. Aber es hat eine Geschichte?

Nach dem Ersten Weltkrieg hat sich Richard Steiff sehr intensiv mit Ventilen auseinandergesetzt, und auf der Basis ist 1920 das Ventilgeschäft entstanden. Es hat sich über die Zeit hervorragend entwickelt.

Werden Ihre Plüschtiere ausschließlich hier vor Ort produziert?

Nein, ich glaube da braucht man sich nichts vormachen. Es ist quasi unmöglich, komplett in Deutschland

zu fertigen. Ein Plüschtier braucht in der Herstellung zwischen 30 und 45 Minuten. Dazu kommt der Materialeinsatz für Plüsch, Augen, Nähte etc. Dann kommt noch die ganze logistische Bewegung dazu, und wenn man das als die klassischen Herstellungskosten betrachten würde, kann man rechnen, dass das Tier das Fünffache im Laden kostet. Sie als Produzent wollen verdienen, der Groß- und der Einzelhandel auch. Bei Stundenlöhnen von 18 Euro wären Sie mit Nebenkosten bei Preisen, die kein Kunde bereit ist zu zahlen. So haben wir seit 30 Jahren eine Produktionsstätte in Tunesien. Die gesamte Entwicklung der Produkte findet jedoch hier in Giengen statt. Wir machen die gesamte Qualitätskontrolle, die Nullserien-Fertigung, hier kommt der Knopf ins Ohr – alles was das Tier letzten Endes ausmacht. Die klassischen Sammlerartikel hingegen werden großteils hier gefertigt.

In wie viele Länder liefern sie?

Etwas 45.

Welche sind die wichtigsten Märkte für Sie?

Neben unserem Heimatmarkt Deutschland ganz klar England, USA, Japan und mittlerweile auch Taiwan, wo wir in den letzten drei, vier Jahren ein sehr gutes Geschäft aufgebaut haben. In China haben wir die ersten Geschäfte mit einem Partner aufgemacht.

Ist China ein Markt für Sie mit Zukunft?

Die Chinesen haben eine extrem hohe Affinität zu Produkten »Made in Germany«. Aufgrund der Ein-Kind-Politik in China werden Kinder stark verwöhnt. Es gibt eine Mittelschicht, die über extrem viel Geld verfügt, die bereit ist, ihren neuen Reichtum zu zeigen und keine Hemmungen hat, entsprechendes Geld auszugeben. China ist ein interessanter Markt, aber ein sehr spezieller.

Gibt es international Unterschiede im Geschmack – in Formen, Farben, Materialien?

In den westlichen Industrieländern ist der Geschmack relativ ähnlich. Die paar verrückten Sachen wie der rot-weiß gestreifte Mops gehen eher in England als in Deutschland oder Amerika, wo die Leute tendenziell konservativer sind. Wenn man nach Asien kommt, müssen die Tiere kleiner sein. Die Asiaten mögen keine großen Exponate, weil sie nicht so viel Platz in ihren Wohnungen haben. Auch die Farben sind ganz anders. Viele pastellige Farben, Grün- und Rosatöne, die bei uns nicht so gut ankommen. Amerika und England sind Märkte, die sich zudem gerne an Lizenzprodukten orientieren: Vom »Wizard of Oz« angefangen bis hin zu Disney-Figuren.

Wir haben von einer Straffung des Produktprogramms bei Kuscheltieren gelesen. Was verbirgt sich dahinter?

Die Komplexität so vieler Artikel ist enorm. Als ich hier angefangen habe, hatten wir ungefähr 1100 Artikel im Gesamtjahr bezogen auf das bestehende Produkt-

Portfolio plus die Ausschaltartikel des Vorjahres. Wenn man davon ausgeht, dass die meisten Artikel drei bis vier verschiedene Materialien enthalten, kann man sich vorstellen, was das in der Disposition bedeutet. Für jeden Artikel müssen entsprechende Materialien geordert werden, die müssen zugeschnitten werden, die müssen verfügbar sein. Es nützt mir nichts, wenn alles da ist und dann fehlt ein Auge. Eine Verdoppelung der Komplexität bedeutet zehn Prozent höhere Kosten. Wir machen im Augenblick zwischen 600 und 650 Artikel, die wir im aktiven Verkauf haben. Trotzdem müssen wir jedes Jahr Neuheiten in der Größenordnung von 300 Produkten auf den Markt bringen. ▶

” Steiff natürlich!

Martin Hampe auf die Frage, wer den Teddybären erfunden hat

ZUR PERSON // MARTIN HAMPE

Jahrgang 1961, verheiratet, zwei Kinder. Martin Hampe absolvierte von 1982 bis 1988 seine Studien der Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit den Abschlüssen BA und MBA an der Northwestern University und der University of Texas at Austin. Seine Laufbahn führte ihn vom Konzerncontrolling in verschiedene operative Führungsfunktionen der Henkel Gruppe. In 2006 wurde er in die Geschäftsleitung der Werner & Mertz Gruppe berufen. Seit 2009 ist er der alleinige Geschäftsführer der Steiff Beteiligungsgesellschaft mbH, der Holding der Töchter Margarete Steiff GmbH, Alligator Ventilfabrik GmbH und Steiff Schulte Webmanufaktur GmbH. Seit Juli 2012 hat er außerdem die Aufgaben der Geschäftsführung der Margarete Steiff GmbH für die Bereiche Marketing und Vertrieb übernommen.

ANZEIGEN

Herzblut für Mode

%

Sommer
Sonne
raus-Verkauf

frauenzimmer ulm

fischergasse 1 · ulm/donau
fon 0731 96 91 386
www.frauenzimmer-ulm.de
mo - sa: 10 - 18 uhr

* Bekleidung * Schönes *

Michael R. Knörnschild
Strategieberatung Ulm

Wir bringen Ihren
Pflegedienst
wirtschaftlich
in Schwung!

Auf die
richtige Strategie
kommt es an.

Einfach Termin vereinbaren
und mehr erfahren!
Telefon 07 31 / 3 79 51 31

www.strategieberatung-ulm.com



Das Elefanten-Nadelkissen // Margarete Steiffs erstes Tier ist im Museum ausgestellt

► **Welches sind die Herausforderungen für ein traditionell orientiertes Unternehmen für die Zukunft?**

Das Thema Internet. Heute werden ca. 40 Prozent der Spielwaren im Internet verkauft. Das heißt, da kommen die Kunden nicht mehr auf die normale Fläche im Kaufhaus oder in unsere eigenen Geschäfte. Sie haben im Internet eine unheimliche Transparenz, was Preise angeht. Das heißt, wenn Sie kleinere Händler haben,

DIE MARGARETE STEIFF GMBH

Nach über 130 Jahren Firmengeschichte ist die Margarete Steiff GmbH eine der ältesten und bekanntesten Marken in Deutschland. Die Geschichte der Traditionsfirma beginnt 1877, als Margarete Steiff mit 30 Jahren ein Filzwarenkonfektionsgeschäft gründete. Revolutionär ist nicht nur, dass es sich bei der Gründerin um eine Frau handelte, zu dieser Zeit ungewöhnlich, sondern dass diese an einer schweren Krankheit litt: Apollonia Margarete Steiff erkrankte in früher Kindheit an Kinderlähmung und war zeitlebens an den Rollstuhl gefesselt, den rechten Arm konnte sie kaum bewegen. Diese Umstände hielten sie jedoch nicht davon ab, das Nähen an der Nähmaschine zu erlernen. Mit ihrem ersten selbstverdienten Geld kaufte sie sich eine eigene Nähmaschine, die erste im Städtchen Giengen. Sie fertigte zunächst ein Nadelkissen für ihre Freundinnen: das kleine weltbekannte »Filzelefantlein«. Dieses war bei den Kindern so beliebt, dass durch Zufall das erste weiche und kindgerechte Spielzeug entstand. Das Sortiment an Spielzeug breitete sich immer mehr aus, und nach kurzer Zeit waren auch Affen, Esel, Kamele und andere Tiere erhältlich, so dass 1901 in der 38-seitigen Preisliste 500 Artikel verzeichnet waren. 1902 designte ihr Neffe Richard den ersten Teddybär. Seit dem 1. November 1904 trägt jedes Tier einen Metallknopf im Ohr.

die ihren eigenen kleinen Online-Shop haben und mit entsprechend aggressiven Preisen auf den Markt kommen, tut das der Marke nicht gut. Weil sich die Großen wie Amazon oder MyToys an diesen Preisen orientieren und Sie damit Gefahr laufen, die Preishoheit am Markt verlieren.

Verkaufen Sie selber online?

Ja, wir haben einen eigenen Online-Shop auf unsere Homepage. Das ist ein wichtiges Medium, um die Marke bekannt zu machen. Die Kombination von Facebook, Internet etc. mit unseren sehr traditionellen Produkten ist eine weitere Herausforderung. Da müssen wir Wege finden, die Emotionalität unserer Produkte in den Neuen Medien rüberzubringen. Wie spiele ich einen Charakter auf Facebook? Wir haben mit Hapag Lloyd-Kreuzfahrten den Kapitän Knopf entwickelt. Der geht auf große Fahrt, zeigt, wie man Seeknoten macht, auf was es ankommt, wenn man auf Seereise und oben auf der Brücke ist.

Muss man generell überraschend bleiben?

Ja, absolut. Man muss überraschen, um wahrgenommen zu werden. Wir haben gerade alle unglaublich viele mediale Einflüsse. Aus der Masse herauszustechen und wahrgenommen zu werden, ist eine große Herausforderung. Steiff hat für die jeweilige Zeit immer verrückte Sachen gemacht. Ich denke immer gerne an den lang gestreckten Dackel – mit Abstand mein Lieblingsobjekt von Steiff. Dieses Kreative, neue Pfade zu gehen,

Dinge, mit denen keiner gerechnet hätte, hat uns letzten Endes erfolgreich gemacht. Stillstand ist Rückschritt! **Sie haben in Deutschland acht eigene Geschäfte und im Ausland drei?**

Ja, das ist richtig. Im Ausland in Wien, Zürich und London. In Asien haben wir auch relativ viele Shops.

Was ist der Beweggrund für eigene Shops?

Wir wollen versuchen, unsere Marke so zu präsentieren, wie wir das gerne möchten. Auch mit entsprechendem Verkaufspersonal, das sich sehr gut mit unseren Produkten auskennt und die klassischen Werte von Steiff vermitteln kann. Wenn Sie im Warenhaus sind, haben Sie auf einigen Flächen sehr gutes Fachpersonal, wenn Sie überhaupt welches finden. Im Facheinzelhandel ist das unheimlich schwierig, weil sie eine Vielzahl von Mitbewerbern im Sortiment haben und es dem Verkaufspersonal egal ist, ob es Steiff verkauft oder was auch immer. So haben Sie auf ihrer eigenen Fläche die Möglichkeit, ihre eigenen Konzepte wirklich konsequent durchzuspielen, zu sehen, was funktioniert und was nicht.

Wir machen einen Schwenk zum persönlicheren Teil des Interviews. Ist Ihnen Lesen wichtig?

Ich habe festgestellt, in meinem Leben gehe ich durch Wellen. Das gilt auch für das Lesen. Es gab eine Zeit, da habe ich viel gelesen. Im Augenblick muss ich zu meiner Schande gestehen, bin ich eher lesefaul. Ich habe hier im Büro relativ viel zu lesen, und wenn ich am Abend zu Hause bin, habe ich nicht viel Lust, mich mit einem Buch in die Ecke zu setzen.

Und wenn doch – Belletristik, Fachbücher, Biografien?

Ich mag sehr gerne Reiseberichte, speziell, wenn sie ein bisschen historisch angehaucht sind. Mich interessieren eigentlich alle Bücher, die ins Asiatische gehen. Das ist mein Lieblingskontinent.

Sind Sie generell ein digitaler Mensch?

Ich finde das Internet wunderbar, man hat unheimlich viele Möglichkeiten zu recherchieren und sich schlau zu machen. Auf der anderen Seite übertreibe ich es auch nicht. Ich bin nicht derjenige, der ohne sein Büro auf dem iPad zusammenbricht und ich bin auch nicht derjenige, der mit einem iPod durch die Gegend läuft. Da bin ich eher konservativ. Meine Kinder sind deutlich weiter als ich.

Kann man Sie mit Konzerten und Kultur locken?

Ja, das kann man gut.

Mit was kann man Sie da locken?

Relativ breit. Ich höre gerne Jazz, allerdings selten in Konzerten. Ich gehe in die Oper. Das beste Konzert, was ich jemals gesehen habe, war von Bruce Springsteen.

Gibt es sonst Hobbys?

Ich mache relativ viel Sport, ich versuche es zumindest. Ich habe früher leistungsmäßig Tennis gespielt. In Düsseldorf spiele ich immer noch in der Regionalliga. Das



Attenzione!

Immer mehr Gäste nutzen unser Angebot:
Original italienische Gerichte
jeden Fr. und Sa. ab 18 Uhr

Tischreservierung erbeten

inh. antonio meccariello

Karlstraße 33 · 89073 Ulm
telefon (07 31) 2 06 06 85
telefax (07 31) 2 06 06 87
e-mail info@antonio-ulm.de
internet www.antonio-ulm.de

öffnungszeiten

mo. bis do.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
fr.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)
sa.	10.00 – 16.00 uhr	(weinverkostung mit beratung und verkauf)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)



Martin Hampe // Pendelt zwischen Giengen und Rheinland

„Das ist mein Lieblingskontinent.“

Martin Hampe über Asien

► versuche ich mir aufrecht zu erhalten. Ich gehe regelmäßig laufen und fahre unheimlich gerne Ski. Ansonsten versuche ich, die Zeit mit der Familie zu verbringen, wenn ich am Wochenende zu Hause bin.

Sie pendeln?

Sagen wir, ich habe zwei Leben. Ich habe ein Berufsleben unter der Woche und ich habe ein Familienleben am Wochenende. Was manchmal nicht ganz einfach ist, aber es geht aus familiären Gründen leider nicht anders. Meine Frau ist ein Einzelkind, ihre Mutter ein Pflegefall und da können wir leider nicht wegziehen. Das ist ein bisschen schade, weil beide Seiten am Ende zu kurz kommen und komplett auseinander sind.

Man könnte es einfacher haben ...

Ja!

Die Basis zum Skifahren ist hier die bessere ...

Absolut. Ulm ist toll von der Lage her! Ulm wirbt ja mit der Lage zwischen Stuttgart und München. Stellt damit leider sein Licht unter den Scheffel, weil Ulm eine unheimlich sympathische Stadt mit vielen Freizeitmöglichkeiten ist.

Wie erleben Sie Ulm?

Ich erlebe Ulm als eine sehr offene, studentisch ge-

prägte Stadt. Es erinnert mich von der Größenordnung her an Hildesheim, wo ich groß geworden bin. Man ist nicht wirklich anonym, ein kleines Universum, in dem jeder weiß, was der andere tut, ohne es genau zu wissen. Insgesamt sehr sympathisch. Ulm hat viele Möglichkeiten, gerade auch, was die Gastronomie anbelangt. Die Ulmer sind stärker durch die Studenten geprägt und nicht ganz so schwäbisch, wie es vielleicht im Giengener Raum der Fall ist. Aber nicht so, wie der klassische Rheinländer es erwarten wür-

de, wenn man sagt, jetzt gehen wir in die Kneipe, trinken ein Bier und unterhalten uns ganz entspannt. Das findet man hier sicherlich nicht. Aber auf der anderen Seite, wenn man die Leute ein bisschen kennen gelernt hat, wird man relativ schnell warm mit ihnen. Es gibt einen netten Kreis am Donnerstagabend in der Billbar. Das ist eine Art Institution geworden. Nicht die klassische Spontanität, aber es kommt dem relativ nahe.

Was sind Ihre Lieblingsecken in Ulm?

Ich finde natürlich das Fischerviertel toll. Wenn man da durch die kleinen Gassen schlendert und dann zur Donau runter geht, hat das was. Ich mag die Friedrichsau gerne. Da kann man Laufen gehen, es gibt den einen oder anderen Biergarten, in dem man ein bisschen ver-sacken kann.

Reisen Sie gerne?

Ja, Reisen ist sicher eine Leidenschaft. Ich habe sechs Jahre in Amerika und zwei Jahre in Italien gelebt, so war ich immer sehr viel im Ausland und versuche, das mit Reisen aufrecht zu erhalten. Ich bin immer gerne in China gewesen. Das erste Mal Anfang der Neunziger, die interessanteste der Reisen. Drei Wochen mit dem Backpack unterwegs, als China noch nicht wirklich geöffnet war. Eine total spannende Sache! Ich finde Thailand sehr schön, Amerika kenne ich relativ gut aus meiner Studentenzeit und auch in Europa habe ich die meisten Länder schon gesehen. Russland fehlt mir, das habe ich nie gesehen, das interessiert mich.

Wie wichtig ist Essen in Ihrem Leben?

Genuss! Der Rheinländer ist von Haus aus ein Genussmensch. Wenn ich essen gehe, will ich vernünftig essen gehen. Ich koche ab und an selber ganz gerne und versuche, ein bisschen raffiniertere Dinge zu machen. ►



FANTASTISCHE EVENTS

101,8 / 90,0 MHz

www.radio7.de

Allerdings nur mit Hilfe von Kochbüchern. Wenn es nicht gerade Grillen ist. Essen ist mir schon wichtig. Sich - salopp gesagt - nur auf die Schnelle den Magen voll zu hauen, ist nicht so meins.

Kochen Sie wegen des Kochens oder weil danach die Ernährung steht?

Ich finde, Kochen hat eine beruhigende Wirkung. Ich stehe in der Küche - meistens zusammen mit meiner Frau - und ich kann mich dabei nett unterhalten. Es macht Spaß, und man sieht hinterher, was man gemacht hat.

Wissen Sie noch, was Sie zuletzt gekocht haben?
Am Wochenende: Spargel-Risotto. Das dauert schon ein bisschen, bis man alles fertig hat.

Was gibt es dazu? Bier oder Wein?
Zum Risotto sicherlich einen Weißwein, aber definitiv kein Bier. Beim Grillen habe ich schon mehr Spaß am Bier. Das ist abhängig von der Speise.

Beim Bier eher heimisches Kölsch oder eines der süddeutschen Hefeweizen?
Da bin ich doch sehr süddeutsch und trinke gerne Weizen.

Weiß- oder Rotwein?
Das ist ein bisschen abhängig von der Jahreszeit. Im Sommer tendenziell Weißwein. Im Winter eher Rotwein.

Mit wem möchten Sie nicht im Aufzug stecken bleiben?
Jürgen Trittin im Aufzug wäre schon eine Qual.

Was fällt Ihnen spontan ein ...
... zu »Nicky«
Sehr italienische Marke, die mir nicht wirklich gefällt.

... zu den Schwaben?
(lacht) Die Schwaben sind ein sehr interessantes Völkchen. Der Ausdruck »schaffa, schaffa, Häusle bau« hat viel Wahres. Die Schwaben sind alle sehr geschäftig, im ersten Moment nicht wirklich zugänglich, aber extrem neugierig, wenn man sie kennenlernt. Da wird man zuerst ausgefragt, wer man so ist und was man so macht.



Martin Hampe // Im Gespräch mit dem SpaZz: Daniel M. Grafberger (l.) und Jens Gehlert

Man erzählt relativ viel und fragt sich irgendwann, was weiß ich eigentlich von meinem Gegenüber? Und stellt fest: gar nicht so viel. Es bedarf einer gewissen Zeit, um mit den Leuten warm zu werden. Alle über einen Kamm zu scheren ist immer ein bisschen schwierig. Aber in der Summe bin ich ganz gut hier unten angekommen. Ich glaube, auch die Mitarbeiter kommen relativ gut mit mir klar. Es war am Anfang etwas gewöhnungsbedürftig, wenn man auch einfache Angestellte auf dem Hof begrüßt. Das kannten die nicht wirklich. Zwischen mir und den Schwaben passt das aber schon.

... zur Spielwarenmesse in Nürnberg?
(lacht) Dass es eine große Diskussion gab, ob es für uns sinnvoll ist, an der Messe teilzunehmen oder nicht. Wir haben sehr viel Unverständnis geerntet. Ich bin aber trotzdem der Meinung, dass wir es richtig gemacht haben.

Kann man in einem kurzen Satz sagen, warum Sie sich zurückgezogen haben?
Ja, die Spielwarenmesse ist geprägt durch Massenanbieter, gerade aus Fernost, und als Premium-Anbieter haben wir uns da nicht mehr wohl gefühlt. Wir wollen neue Vertriebskanäle öffnen, Einkäufergruppen, die sie auf der Spielwarenmesse nicht finden werden.

Ihr Wunsch an Ulm?
Ulm sollte mit seinen Reizen wesentlicher offensiver umgehen. Ulm versteckt sich - gefühlt von einem, der außenstehend ist. Auch den Slogan »der beste Ort zwischen München und Stuttgart« kann ich nicht nachvollziehen. Das finde ich grundlegend falsch. Man muss seine eigene Stadt hervorheben und unabhängig positionieren. Ich glaube, dass Ulm das noch nicht genügend tut, aber ich glaube auch, dass Ulm von Stuttgart 21 profitieren wird. Man muss offensiv damit umgehen und die Lebensfreude, die Ulm bietet, stärker zur Schau stellen.

Unsere obligatorische »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...
Warum gibt es den SpaZz nicht bei uns im Museum? ■

DAS INTERVIEW-VIDEO



Erleben Sie Martin Hampe bei unserem Interview! Einige Minuten warten bei YouTube auf Sie unter folgendem Link:

hampe.spazz-magazin.de

Feuchts Einwurf
Quergedachtes von Walter Feucht

Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Chef von »Pomp Duck and Circumstance« in Stuttgart, Familienvater, Ex-Stadtrat



Der Pep Guardiola von Neu-Ulm!

Das quadroinfernale Kleeblatt aus Wöhner, Schömig, Schuler und grünem Gemüse platzte fast vor Stolz. Ein Weltmann wurde als OB-Kandidat präsentiert, der Pep Guardiola der Neu-Ulmer Rathaus-Opposition! Der Noerenberg kann gleich einpacken, so das Credo der glorreichen Vier!

Dr. Detlef Kröger nennt sich der Mann, eine Lichtgestalt in eigener Wahrnehmung, der die - bestätigte - unattraktive und Blumenkübel-geschädigte Stadt Neu-Ulm wieder auf erstes Niveau bringen soll. Der von Weißenhorn aus agierende Smartman, der zwei Stunden am Stück reden kann, ohne dass er etwas gesagt hat, scheint ein Globalplayer zu sein, der beim FC Barcelona, Schalke 04, St. Pauli oder beim Musikmaestro Justus Franz ebenso die Schultern klopft, wie er in Neu-Ulm eine Transparenz der Politik einleiten und eine neue Kultur des Zuhörens schaffen will. Das ist in der Tat originelles Programm, weil das alle sagen, bis sie im Amt sind! Kickt bald der FC Barcelona im Muthenhölzle? Kommen Messi, Inesta, Xavi und Co. bald ins Neu-Ulmer Rathaus? Warum ich gerade jetzt an Schlaraffia oder besser an die Geschichte des Felix Krull denke? Felix Krull war doch Berliner, oder nicht?

Bei dem Kandidaten ist einiges nicht hell genug ausgeleuchtet, denn kein erfolgreicher, sehr gut verdienender Unternehmensberater tauscht seinen Job mit dem OB-Sessel im Neu-Ulmer Rathaus! Der Job ist doch nichts für einen Weltmann und Globalplayer wie Dr. Kröger.

Schlecht bezahlt sowieso, und Puffverbote aussprechen in Schwaighofen, oder Ärger mit illegal gebauten Gartenhäusern im Wiley, das ist doch nicht die Spielweise für einen Mann, der den Jacksons die Hand drückt und mit Conny Littmann durch St. Pauli zieht. Oder stimmt mit dem Typen etwas nicht? Buschtrommeln sprechen von Insolvenzen in seinem Umfeld, und sein windig anmutendes Firmen- und Beratungsgeflecht gleiche einem Schnittmuster aus einer Handarbeitszeitschrift des Burda-Verlages, so verwirrend und schwer durchschaubar sei das. Das quadroinfernale Kleeblatt sollte den hochintelligenten Mann genauer befragen, bevor es andere intensiv tun. Vielleicht steckt ja mehr dahinter, als man bisher denkt!

Übrigens: Die Deutschen leben gerne in einem Überwachungsstaat, jedenfalls ein großer Teil. Da ist doch nicht alles schlecht, heißt es. Na denn!

In einem Ulmer Kasperletheater singt der Kaspar »Tri Tra Tralala«. Jetzt soll er auch öfters »Merhaba« singen, damit die deutschen Kinder integrativ entdecken können, dass auch türkische Kinder mit ihnen leben. Diese Forderung stammt von Konstantinos Kontzinos, Stadtrat der Ulmer Grünen. Ernsthaft! Ja und wie singt er dann in Chinesisch oder in Suaheli? Herr im Himmel oder von mir aus Allah, Shiva, Wotan oder Buddha - bitte bringe diesem Gemeinderat die Erleuchtung, sonst tut es weh!

Seriös aber herzlich, Walter Feucht



KID'S DAILY ART



In der sechsten Folge dieser Serie möchte **SpaZz-Autorin Sophia Kümmerle** erneut dazu anregen, die kleinen Kunstwerke zu entdecken, die der Alltag für uns bereit hält.

Augen auf!



Eigentlich ist das hier nur ein kleines Beispiel, für etwas mit ganz großer Wirkung: das Wachrütteln im Alltag. Wenn es nicht so gut läuft oder auch wenn es läuft, aber nichts Spannendes passiert, neigen wir oft dazu, in eine Art »Trance« zu verfallen. Kleinigkeiten wie diese durchdringen den tristen Nebel,

der unsere Gedanken dann einschließt, und bringen kurz zum Lächeln. Und in diesem Fall hat man sogar noch was gelernt – oder bin ich die Einzige, die dachte, dieses Pflänzchen hieße Basilikum? ;-)

Geräusch-Galerie

»Ist das Kunst oder kann das weg?« ist nur einer von vielen Sprüchen, die zeigen, dass sich »Kunst« gar nicht so einfach definieren lässt. Ist etwas Kunst, wenn es zum Nachdenken anregt? Wenn es auf ein bestimmtes Thema aufmerksam macht? Oder geht es eher um Ästhetik? So richtig sagen kann das keiner, aber dass Kunst mit verschiedenen Sinnen wahrzunehmen ist, würde wohl nie-

mand bestreiten. Entsprechend entdecken wir im Alltag viele Kunstwerke allein dadurch, dass wir uns einfach eine Weile hinsetzen, auf eine Parkbank oder ans eigene Fenster zum Beispiel, die Augen schließen und uns auf das konzentrieren, was wir hören. Die Straße um die Ecke, die Vögel, die zwitschern, was assoziieren wir mit diesen Geräuschen, was erkennen wir, was vermuten wir dahinter? Auf zur Entdeckungsreise!

Die Kunst des Weiterdenkens



Als Schutz vor der Sonne, als Versteck im Schatten dient ein Sonnenschirm eigentlich. Doch nur eins von beidem kann es eigentlich geben, wenn man sich für einen Sitzplatz im Biergarten entscheidet. Wen das schon immer gestört hat, der dürfte sich über diese kreative Lösung hier freuen: Fast wie bei Jalousien scheinen durch den gestreiften Schirm hier die Sonnenstrahlen. Und auch

wenn es wohl eher eine Verschleißerscheinung als eine mutwillige Zerschneidung war, ist es perfekt. Denn genau darum geht es in der Kunst: um den zweiten oder gerne auch mal den dritten und vierten Gedanken statt eines vorschnellen Urteils.

Über die Schulter geschaut ...

In dieser Rubrik besucht der SpaZz Unternehmen in der Umgebung und befragt dort einen Mitarbeiter zu seiner Arbeit. Diesmal hat **Autorin Sophia Kümmerle** mit **Ria Cimpoia** gesprochen. Sie ist **Personalberaterin bei Fetscher & Stahl** in Ulm.

Eine Aktion von:

PROFILE 2013
DIE ARBEITGEBER IM PORTRAIT

JOBS-ULM.DE

KSM VERLAG



Ria Cimpoia // Personalberaterin bei Fetscher & Stahl

SpaZz: Frau Cimpoia, Sie kommen morgens zur Arbeit. Was tun Sie als Erstes?

Ria Cimpoia: Meinen PC hochfahren und die Termine für den Tag durchgehen.

Was war die bisher größte Herausforderung in Ihrem Job? Bei uns ergeben sich Aufgaben und Aufträge meist spontan, was jeden Tag zu einer neuen Herausforderung macht.

Was hat Sie an Ihrem jetzigen Arbeitsplatz am meisten überrascht?

Dass bei den regionalen Unternehmen unsere Beratungskompetenz bezüglich Personalangelegenheiten so gefragt ist und wir dadurch auch schon wichtige Schlüsselpositionen im gehobenen Management besetzen konnten.

Welche Kompetenzen mussten Sie für die Stelle mitbringen?

Was mir hilft, ist über die Jahre erworbene Menschen-

kenntnis, Einfühlungsvermögen und Spontaneität. **Die größte Berufsweisheit, die Sie bisher erlangt haben?** Lernen aus den Erfahrungen und auf das Positive im Leben achten.

Mit welchen drei Adjektiven würden Sie Ihre Kollegen beschreiben?

Kollegial, hilfsbereit, menschlich.

Ist Ihr Unternehmen familienfreundlich?

Ja klar! Die Arbeitszeiten kann man bei uns flexibel an die anfallenden Aufgaben und Termine anpassen. Nach der Elternzeit erleichtert eine flexible Teilzeit den Wiedereinstieg.

Wenn Ihr Unternehmen mit einem Tier symbolisiert werden müsste, welches wäre das?

Eine Giraffe: langer Hals, um immer über den Teller rand zu schauen.

Angenommen, Sie dürften eine Sache der Büroeinrichtung mit nach Hause nehmen, was wäre das?

Mein bequemer, rollender und ergonomisch einstellbarer Bürostuhl.

INFORMATION

Die Fetscher & Stahl GmbH ist ein inhabergeführtes Unternehmen, das seit mehreren Jahren in der Personalberatung und -vermittlung tätig ist. Durch eine konsequente Orientierung an den Bedürfnissen der Kunden hat sich die GmbH mit mehreren süddeutschen Standorten zu einem vertrauensvollen Partner für Unternehmen der Region entwickelt.

Mehr Informationen: www.fs-personalberatung.de

ANZEIGEN

Albgasthof BÄREN

die bärenstarke, familienfreundliche Adresse auf der schwäbischen Alb an der A7.

beim Sportzentrum
Riedweg 1 • 89182 Bernstadt info@albgasthof-baeren.de
Tel.: (07348) 6196 www.albgasthof-baeren.de

JOBS-ULM.DE

AKTUELLE TOP-JOBS

Schrapp & Salzgeber GmbH & Co. KG

- Spengler (m/w), Dachdecker (m/w), Zimmerer (m/w)

Wieland-Werke AG

- Systemreferent (m/w) SAP

JUDO Wasseraufbereitung GmbH

- Techniker (m/w) und PR-Mitarbeiter (m/w)

JETZT BEWERBEN UNTER WWW.JOBS-ULM.DE

ANZEIGE

ASB plus24.
Individuelle und preiswerte Betreuung in Ihrem Zuhause – rund-um-die-Uhr!

Fon 0731 93771193

schon ab **55€** pro Tag

PREISGÜNSTIGE 24-STUNDEN-BETREUUNG ZU HAUSE – INDIVIDUELL UND LIEBEVOLL.

Arbeiter-Samariter-Bund LV Baden-Württemberg e.V.,
RV Ulm, Alb-Donau-Kreis, Heidenheim und Aalen

www.asbplus24.de **ASB plus 24**



Foto // Daniel M. Grafberger

Sophia Kümmerle // Jahrgang 1991,
 hat gerade ihr Abi gemacht und bereitet sich
 auf eine Karriere als Journalistin vor

Ich muss zugeben, ein bisschen lag es vielleicht auch an mir. Aber ich hätte sicher mit strahlend guter Laune nicht schlecht, sagen wir mal, gestaunt, als ich kürzlich im Fitnessstudio einem DJ begegnete. Es war nicht die Art Begegnung, wie man sie sich im Fitnessstudio vielleicht wünscht, bei der man total sportlich und super unangestrengt aussieht und dann auf einen Kaffee – oder einen Eiweißshake – eingeladen wird. Nein, es war mehr so, dass ich mich wunderte, wieso die Musik, die dort lief, dieses Mal so gar nicht nach Radio klang. Nach einigem irritieren Umherblicken hatte ich ihn dann entdeckt und konnte es tatsächlich kaum glauben – ein DJ, richtig mit DJ-Pult und Laptop. Im Fitnessstudio! Mitarbeiter, ihr Übeltäter, was sollte das?! Eine neue Taktik, frei nach dem Motto »Motivation durch Aggression«? Die einzige Erklärung, die mir bis heute eingefallen ist. Versteht mich nicht falsch, ich habe nichts gegen die DJs im Allgemeinen und den im Fitness im Speziellen. Aber es ist einfach so, dass nicht jeder die gleiche Musik mag. Entsprechend erscheint es mir auch ziemlich sinnfrei, Geld in einen DJ für ein FITNESSSTUDIO zu stecken. So hatte ich mir den Einsatz meines Mitgliedsbeitrags nicht vorgestellt. Ich geh da doch nicht zum Feiern hin! Wenn ich ins Fitnessstudio gehe, möchte ich Sport machen! (Vielleicht gehe ich deshalb nicht so oft ...) Das klappt aber nur dann, wenn ich meine Musik hören darf. Und psst, meine heimliche Vermutung ist ja, dass es den 99 % der Sportler mit Kopfhörern in den Ohren genauso geht. Aber da könnte ich mich auch irren.

Was macht eigentlich ... Erika?

Erika Fabis, 73, führte von 1972 bis 2010 das legendäre **Restaurant »Bei Erika«** in der Olgastraße. Heute ist dort das Steak-Restaurant »Room« beheimatet und Erika arbeitet, trotz Ruhestand, im Gerberhaus

Nachfrager // Daniel M. Grafberger



Erika »Bei Erika« Fabis // Arbeitet immer dienstags und donnerstags im Gerberhaus

Ich mag Teams mit jungen Leuten, das war mir schon »Bei Erika« wichtig. Die bringen frische Ideen mit und ich kann mich mit meiner Erfahrung einbringen. **Wie gefällt Ihnen das »Room«, der Nachfolger von »Bei Erika«?**

Sie haben es schon sehr schön gemacht. Ich persönlich hätte mehr vom alten Stil des Restaurants, von der Wärme, beispielsweise des vielen Kerzenlichts, erhalten. »Bei Erika« war damals schon einmalig und etwas Vergleichbares gibt es heute nicht mehr.

Jetzt haben Sie aber sicher auch mehr Freizeit?

Ja, ich habe einen schönen

SpaZz: Frau Fabis, wie geht's Ihnen im Ruhestand?

Erika Fabis: Sehr gut. Ich genieße mein Leben, habe keinen Stress. Die Übergabe und der Umzug waren stressig und ich habe eine Zeit gebraucht, um runter zu kommen. Durch 40 Jahre Arbeiten in der Nacht fällt es mir heute noch schwer, morgens fit zu sein. Was meines Erachtens völlig überbewertet wird, ist die Angst vorm Alter! **Aber so ganz im Ruhestand sind Sie nicht ...**

Ich arbeite zwei bis drei Tage im Gerberhaus und bin Vici (Ocker, Inhaberin des Gerberhaus', Anm. d. Red.) sehr dankbar dafür. Ich bin viel entspannter als früher. Da hat mich weniger die Arbeit als das Drumherum beschäftigt, die Verantwortung und die Gedanken, die man sich macht, wenn es mal nicht so läuft. Dass ich das nicht mehr habe, tut mir gut. Mir geht es wesentlich besser als vor drei Jahren und ich bin insgesamt sehr glücklich.

Was sind Ihre Aufgaben im Gerberhaus?

Ich stehe hinter der Theke. Ich bin meist am Dienstag und Donnerstag da und wir haben viele Gäste, die ich von früher kenne und die freuen sich, mich zu sehen.

Freundeskreis, der mich immer wieder einlädt, und mit meiner Schwester habe ich schon einige Reisen unternehmen. Wir sind zum Beispiel mit dem Schiff die italienische Küste entlang gefahren und auch in New York waren wir. In Kürze fahren wir mit dem Bus ans Nordkap. **Was sind Ihre Ziele für die Zukunft?**

Ich hoffe, dass ich noch eine Zeit lang fit bin und verreisen kann. Ich würde gerne für mehr als ein paar Tage nach New York – eine tolle Stadt. Und nach Paris möchte ich, da war ich zuletzt vor 50 Jahren. Ich wünsche mir, dass die Leute mich weiter mögen. Es ist unglaublich, was mir da entgegengebracht wird. Dafür bin ich sehr dankbar!

ANZEIGE

Jetzt auch in Neu-Ulm!

- ✓ Ohne Kalorienzählen
- ✓ Mit normalen Lebensmitteln
- ✓ Im Alltag praktikabel

ideaform
 Institut für Gesundheit und Wohlbefinden
 Schlank werden · Schlank sein · Schlank bleiben

Essen Sie sich schlank!
 Nicht weniger, sondern anders essen – mit der gesunden ideaform-Methode purzeln Ihre Pfunde.
 Alles Wissenswerte auf www.ideaform-Neu-Ulm.de.

ideaform Neu-Ulm
 Andrea Welte
 Ahornstraße 1/1
 89231 Neu-Ulm
 T 0731 - 975 55 89
 info@ideaform-Neu-Ulm.de

Andrea Welte
 Gesundheitsberaterin
 ideaform

Schlank werden · Schlank sein · Schlank bleiben

Erster Beratungstermin **KOSTENLOS!**

ANZEIGE

Schreibbüro ASOS®
 in Ulm/Donau

Für die verschiedensten
 Schreibarbeiten von
 A bis Z für **SIE** da:
**Angie's Schreib- und
 Office-Service**
 - seit 1996 in Ulm und
 drumrum für Sie da -

fon: (0731) 2630-231
 fax: (0731) 2630-233
 mail: schlecker@asos24.de

Die schönsten Immobilien der Region

Die neue Immobilienplattform im SpaZz

Redaktionelle Themen – Promotion – Anzeigen – Objektangebote
info@ksm-verlag.de, Tel.: 0731 3783293



SpaZz

Privatverkäufer aufgepasst! Das besondere Angebot von SpaZz & die-schoensten-immobilien.de

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Kommen Sie auf uns zu, wir bieten Ihnen einen Rundumservice mit einem schlagkräftigen Leistungspaket:

1. Professionelle Rundum-Fotografie Ihrer Immobilie
2. 15 Fotoexposébücher mit Online-Version
3. 3 Fließsatzanzeigen in der Südwestpresse
4. Bewerbung Ihrer Immobilie auf unserem Portal www.die-schoensten-immobilien.de
5. Bewerbung im Magazin SpaZz auf der neuen Immobilienplattform (1/8 Seite)
6. Beratung für die perfekte Durchführung von Besichtigungsterminen (»Home staging«)
7. Auf Wunsch Vermittlung und Einbindung eines professionellen Immobilienmaklers

Bitte kontaktieren Sie uns für Ihr ganz persönliches Angebot.

INFORMATION

Kontakt:

Michael Grünthaler, Krankenhausstr. 2/1, 89231 Neu-Ulm, Tel: 0731-9773-8888
info@die-schoensten-immobilien.de; www.die-schoensten-immobilien.de



Weitere Infos zu den Angeboten



Diashows, Videos, PDFs, Flipprospekte und Anbieterinfos unter:

www.die-schoensten-immobilien.de

UNSERE AKTUELLEN IMMOBILIENANGEBOTE

weitere Infos: www.die-schoensten-immobilien.de

1. Traumhaus mit Wohlfühlfaktor

Objektart: Einfamilienhaus
Wohnfläche: 189 m²
Zimmer: 4,5
Objektlage: Gundelfingen



Dieses top-gepflegte und repräsentative Wohnhaus besticht durch seinen Charme und die hochwertige, geschmackvolle Ausstattung – ein Juwel zum Verlieben! Bis ins Kleinste perfekt geplant und mit viel Liebe zum Detail ausgestattet wurde das Wohnhaus im Jahr 2008 fertiggestellt.

2. Top-gepflegtes Einfamilienhaus

Objektart: Einfamilienhaus
Wohnfläche: 180 m²
Zimmer: 6,5
Objektlage: Ulm-Söflingen



Dieses Einfamilienhaus befindet sich in sonniger und ruhiger Lage in Ulm-Söflingen und wurde 1989 in massiver Bauweise erstellt. Im Jahr 1991 erfolgte ein Anbau an das Haus. Viele Fensterflächen, zum Teil bodentief, machen das Haus sehr hell. Die Immobilie ist sehr gepflegt und wurde laufend instandgehalten.

3. Schloss wäre zu viel gesagt, Haus zu wenig

Objektart: Einfamilienhaus
Wohnfläche: 225 m²
Zimmer: 5
Objektlage: Untereichen



Ein Traum in Weiß. Stilsicher, elegant und in vollkommener Reinheit präsentiert sich dieses Anwesen. Schon beim Anblick des Gartens spürt man die Großzügigkeit und die Weite, welche sich konsequent auch im ganzen Haus widerspiegelt.

4. Ästhetik, Funktionalität und Qualität

Objektart: Loftwohnung
Wohnfläche: 110 m²
Zimmer: 2,5
Objektlage: Ulm (Stadtregal)



Leben Sie Ihre Träume in dieser attraktiven Loft-Wohnung! Dieses Loft entstand im Ulmer »Stadtregal«, einem exklusiv sanierten, ehemaligen Fabrikgebäude. Bis ins kleinste Detail von einem Designer geplant und ausgestattet spiegelt dieses Loft höchste Exklusivität wider.

5. Schönes Dreifamilienhaus am sonnigen Südhang

Objektart: Mehrfamilienhaus
Wohnfläche: 789 m²
Zimmer: 10
Objektlage: Ulm Eselsberg



Hier erwartet Sie ein schönes Wohnhaus mit 3 getrennten Wohneinheiten. Ein tolles Wohn- und Lebensgefühl vermitteln die sonnige Hanglage, das geschmackvolle äußere Ambiente wie auch die hervorragende Aufteilung der einzelnen Wohnungen.

6. Pferdefreunde aufgepasst

Objektart: Zweifamilienhaus
Wohnfläche: 226 m²
Zimmer: 9
Objektlage: Schwendi-Kleinschafhausen



Wohlfühlatmosfera für Mensch und Pferd, dies finden Sie auf diesem schönen, gepflegten Anwesen. Ein unverbaute Blick in die Natur (Richtung Nord-West, Nord und Nord-Ost) ist dauerhaft gewährleistet.

7. Architekturvilla mit Donaublick

Objektart: Haus
Wohnfläche: 312 m²
Zimmer: 9
Objektlage: Ehingen



Architektur, Stil und Design vereint – dies sagt schon alles über dieses einzigartige Anwesen aus. 2003 wurde dieses Passivhaus mit traumhaftem Blick über die Donau nach modernster Technik gebaut. Der große nach Süden ausgerichtete Garten ist auf 2 Ebenen angelegt.

PRIVATVERKÄUFER AUFGEPASST!

Hier könnte Ihr persönliches Verkaufsangebot stehen

199 €*

* inkl. MwSt.

Kontakt // Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de

DIE BESTEN SPAZZ-SPRÜCHE GESUCHT!

Der SpaZz sucht Slogans für die offiziellen SpaZz-T-Shirts – jetzt mitmachen und die ersten T-Shirts druckfrisch abstauben!

Durch eine Kooperation mit der neu eröffneten Filiale von **ShirtPainter.com** im Hafendbad wird es sie nun bald geben: **zwei offizielle SpaZz-T-Shirts mit einer streng limitierten Auflage von je 50 Stück!**

Auf den T-Shirts muss neben dem Logo natürlich ein Spruch stehen! Ein Spruch, der kurz und einprägsam ist – und natürlich zum SpaZz passen muss!

Und dafür brauchen wir euch! **Schickt uns euren SpaZz-Spruch für's T-Shirt!**

Aus den eingesandten Sprüchen wählen wir zwei aus, mit denen wir je 50 T-Shirts bedrucken. **Die beiden Erfinder der Sprüche bekommen als Dankeschön jeweils 5 T-Shirts mit ihrem Spruch in Wunschgrößen!**



INFORMATION

Ran an die Tasten!

E-Mail mit dem Spruch an redaktion@spazz-magazin.de

Einsendeschluss ist der 20. August 2013

»Warum ich mich jeden Monat auf den SpaZz freue ...«

Jeden Monat stellen wir Ihnen zwei SpaZz-Auslagestellen vor – **und die Menschen darin**



Thomas Kuhnert, Geschäftsführer der Gondrom-Filiale in der Innenstadt, Ulm:

»Ich freue mich auf den SpaZz, weil ich dann wieder erfahre, was bei Kolumnistin Sophia Kümmerle los ist. Außerdem kann ich mich jedes Mal über Walter Feucht, den anderen Kolumnisten, ärgern und erfahre durch den Terminkalender, was ich in diesem Monat wieder verpassen werde (lacht). Besonders interessant sind auch die ausführlichen Interviews mit Ulmer Persönlichkeiten, die man dadurch immer besser kennenlernt.«



Iris Kohl, Mitarbeiterin in der Telefonzentrale im Rathaus Neu-Ulm:

»Wir freuen uns jeden Monat auf den SpaZz, weil die Bürger sich das Magazin gerne bei uns abholen. Besonders interessant ist immer das große und ausführliche Interview, beispielsweise im Juni mit Caroline Schwarz.«

kid

DER ERSTE EINDRUCK



Neues im Kurzcheck

Insider // Daniel M. Grafberger

Bossa Nova Café & Bar

Neu ist das Bossa Nova nicht, neu ist der Standort. Nur wenige Meter von der bisherigen Heimat hat man so einige Quadratmeter Fläche hinzugewonnen. Bislang war das Bossa Nova von Arjang Sarhangi ein heimeliger, aber styliher Mini-Laden und Szene-Treffpunkt zugleich. Jetzt ist es am Judenhof kaum mehr zu übersehen, die alte Einrichtung wurde weitgehend mitgenommen, der Stil ist nach wie vor schlicht-elegant, aber die Atmosphäre (noch?) aseptisch. Das »Kneipenleben« lässt sich nicht so einfach umziehen und muss erst wieder wachsen.



Das kleine feine Angebot an heißen und kalten Getränken sowie wenigen Snacks ist bislang unverändert. Die Fans des alten Bossa Nova werden sicher auch dem neuen die Treue halten, aber neue werden hinzukommen müssen.

Judenhof10, 89073 Ulm, Tel. 0731 3793244, www.cafe-bossanova.de

NACHGEFRAGT



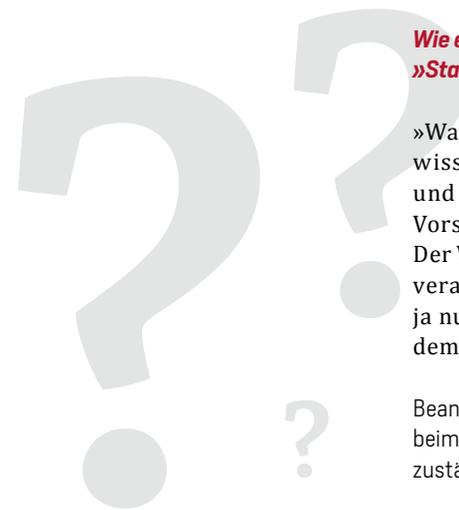
... beim Verein »Leben in der Stadt e. V.«

Wie empfinden Sie die Gründung des Vereins »Stadtempfinden«?

»Was der Verein genau erreichen möchte, wissen wir nicht, da es keine Satzung gibt und auch bisher keinen Kontakt mit dem Vorstand.

Der Verein will laut Südwest Presse Kulturveranstaltungen in Ulm fördern, das kann ja nur unterstützt werden. Wir wünschen dem Verein deshalb viel Erfolg.«

Beantwortet von Ursel Girmond, beim Verein »Leben in der Stadt e. V.« zuständig für die Pressearbeit



ANZEIGE

Knopf & Perle

Selbstgemacht!

1 x im Monat

Schmuckkurse

Viele Modelle zur Auswahl!

Nächste Einzelheiten erfahren Sie in unserem Laden oder unter www.knopfundperle.de

Ulmgasse 21 - 89073 Ulm
www.knopfundperle.de

6 MENSCHEN – 6 FRAGEN

Spannendes, Wissenswertes und Kurioses – Der SpaZz fragt nach!

Am 22. September ist Bundestagswahl. Der SpaZz hat die sechs Direktkandidaten der großen Parteien für den Wahlkreis 291 »Ulm/Alb-Donau« gefragt: »Was muss sich nach der Bundestagswahl ändern? Was sind Ihre wichtigsten Ziele?« Dafür haben wir jedem Kandidaten 555 Zeichen (inklusive Leerzeichen) als maximale Antwortlänge vorgegeben, mit dem Hinweis, dass die Antwort nach dieser Zeichenzahl einfach endet wird.



»Deutschland braucht politische Kontinuität, um seine Zukunftsfähigkeit weiter zu stärken und die Stabilität in Europa wiederherzustellen. Meine vorrangigen Ziele sind: gute Zukunftschancen für die junge Generation, der Abbau der Schulden der öffentlichen

Meine Ziele: Grüne Baupolitik: Eine interdisziplinäre Querschnittsaufgabe die Klimaschutz, Sozial-, Wirtschafts-, Forschungs-, sowie Standortpolitik und Kultur vereint.« (543 Zeichen)

Annette Weinreich // Bündnis 90/Die Grünen

Leider hat der SpaZz bis Redaktionsschluss keine Antwort auf die Bitte um ein Statement erhalten.

Frank Berger // FDP

Haushalte, Wirtschaftswachstum und ein stabiler Arbeitsmarkt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Stärkung von Bildung, Wissenschaft und Forschung, die Förderung der Infrastruktur und Fairness in der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit und Entwicklung. Die Wissenschaftsstadt Ulm« (555 Zeichen)

Annette Schavan // CDU



»Durch die Pflegereform müssen Pflegebedürftige, Pflegefachkräfte und Pflegepersonen sofort besser unterstützt werden. Dafür muss der Pflegebedürftigkeitsbegriff neu definiert werden. Unser Grundsatz lautet: keiner darf sich



»Wir wollen eine solidarische und barrierefreie Gesellschaft, in der alle Menschen am gesellschaftlichen Leben tatsächlich teilhaben können. Eine sozial gerechte Gesellschaft, in der Menschen in ihrem Alltag nicht auf Tafelläden und Suppenküchen angewiesen sind. Wohnen, Energie, Mobilität, Bildung und Kultur müssen allen zugänglich sein. Wir wollen eine freiheitlich-demokratische Gesellschaft, deren Strukturen und Prozesse für alle nachvollziehbar transparent sind, eine Gesellschaft, die ihre Menschen auch unmittelbar mitwirken und entscheiden lässt.« (555 Zeichen)

schlechter, aber viele sich besser stellen. Auch im ländlichen Bereich muss die ärztliche Versorgung garantiert sein. Die Energiewende werden wir sozialverträglich gestalten und Haushalte mit geringem Einkommen entlasten. Außerdem muss sofort der Mindestlohn kommen und endlich gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit gezahlt werden« (555 Zeichen)

Eva-Maria Glathe-Braun // Die Linke

»Durch die Pflegereform müssen Pflegebedürftige, Pflegefachkräfte und Pflegepersonen sofort besser unterstützt werden. Dafür muss der Pflegebedürftigkeitsbegriff neu definiert werden. Unser Grundsatz lautet: keiner darf sich

Hilde Mattheis // SPD



»Deutschland muss gerechter und ehrlicher werden. Die Bundesregierung unter Kanzlerin Merkel macht uns was vor: verfehlte Familienpolitik, keine echte Gleichstellung der Geschlechter, eine ausgebremste Energiewende, vernachlässigter Datenschutz und die von der Autoindustrie diktierte Verkehrspolitik... Deutschland ist erneuerbar, allerdings nur mit mehr Grün im Bundestag.



»Politik muss den Menschen zugute kommen. Deshalb muss Politik verständlicher werden, jeden mitnehmen und allen die Möglichkeit zur Mitgestaltung bieten. Wenn man gute Familienpolitik machen will, muss man zuerst wissen, was Familien brauchen; wenn man gute Sozialpolitik machen will, hilft es nicht, nur die Gesetze theoretisch zu kennen. Meine wichtigsten Ziele sind die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Chancengleichheit, ein echtes Recht auf Selbstbestimmung und Gerechtigkeit. Das alles kann nur gemeinsam mit den Bürgern erreicht werden.« (546 Zeichen)

Meine wichtigsten Ziele sind die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Chancengleichheit, ein echtes Recht auf Selbstbestimmung und Gerechtigkeit. Das alles kann nur gemeinsam mit den Bürgern erreicht werden.« (546 Zeichen)

Lisa Collins // Piratenpartei

Was haben Sie heute gemacht ...

Herr Ramadani?



Serie 30 Orhan Ramadani (geboren am 12.07.1969 in Tetovo, Mazedonien) ist der Inhaber von Rehapro, Praxis für Krankengymnastik und Physiotherapie in Neu-Ulm. Er ist Vater von zwei Kindern, Marcel (15) und Selina (13), und seit fast 4 Jahren sehr glücklich vergeben an seine Lebensgefährtin Jana.

6:45 UHR // Weckzeit. Bis zum ersten Kaffee versuche ich, möglichst ohne Konversation zu überstehen.

7:15 UHR // Aufwachphase überstanden! Zur Arbeit, mit dem Motorrad oder Auto – obwohl meine metabolic balance-Experten mir geraten hat, das Fahrrad einzubeziehen (hat bis jetzt nicht geklappt).

7:40 UHR // Schultransport erledigt, ich begeben mich in meine Praxis, wo meine Assistentin und rechte Hand Denise alles vorbereitet hat. Überprüfe meinen Tagesplan, in der Hoffnung, es gibt heute ausnahmsweise keinen 12-Stunden-Tag (klappt selten).

BIS 8:00 UHR // Mails, Karteikarten raussuchen und das Wichtigste // kurzes Meeting mit meinen Kolleginnen.

AB 8:00 UHR // Begeben mich in den Kampf, die Welt von der bösen Hexe genannt »Schmerz« zu befreien und versuche, vielen Menschen die Lebensqualität zurückzugeben und ihnen wieder ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern.

12:00 UHR // Wenn ich brav war, ermöglicht mir meine Assistentin eine kurze Mittagspause. Ich träume immer noch davon, mit Jens und Daniel zum Mittagessen zu gehen, bis heute ist mein Wunsch unerfüllt ...

15:00 UHR // Terminabsage. Ich nutze die halbe Stunde für verwaltungstechnische Fragen und ausstehende Arztberichte.

ZWISCHEN 18:00 UHR UND 20:00 UHR // Feierabend! Müde, aber glücklich. Ich kann zwar nicht jedem helfen, aber bei vielen sind wir in der Lage, ein Leben ohne Schmerzen zu ermöglichen. Deswegen habe ich den schönsten Beruf der Welt!

GEGEN 20:30 UHR // koche ich mit meiner Freundin für uns und die Kinder. Weil das Wetter so gut ist, entspanne ich danach mit einem Glas Wein auf unserem Balkon mit Blick auf die Burlafinger Felder.

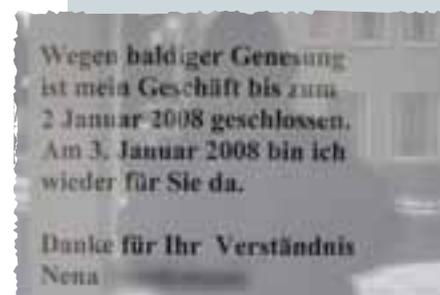
24:00 UHR // Ärgere mich zum 1000. Mal, dass ich wieder solange wach geblieben bin, obwohl ich mir vorgenommen habe, früher ins Bett zu gehen, vielleicht klappt es morgen ...

sk

SpaZzenhirn

Stilblüten, Sprachasthma und Nonsens

Baldige Genesung nicht erfolgt – seit 2008?



Baldige Genesung? Zuversicht ist viel wert! Doch was ist seitdem passiert? Um mehr als fünf Jahre verrechnet?



Darauf eine Lachsemmel!

Gestresst von den Menschenmassen? Schlecht gelaunt, weil hungrig? Da hilft eine Portion gute Laune! Beim Fischhaus Heilbronner am Schwörmontag in Form einer Lachsemmel erhätlich!

Eingesandt von SpaZz-Leserin Heidi Wolf. Vielen Dank dafür!

Eingesandt von SpaZz-Leserin Heike Baum. Herzlichen Dank!

SpaZz Gewinnspiele

5 x EntdeckerTickets Gruppe für den Radexpress zu gewinnen!



In der Region Rad fahren, wandern oder spazieren gehen, historische

Altstädte entdecken, Museen und Sehenswürdigkeiten besuchen, Veranstaltungen erleben, die oberschwäbische Landschaft und Küche genießen – all das ist mit dem Radexpress Oberschwaben bequem möglich. Die Verkehrstage sind auf zahlreiche Veranstaltungen in der Region abgestimmt. Die Radmitnahme ist selbstverständlich kostenlos. Neu in diesem Jahr: Im Radexpress Oberschwaben sind kalte und warme Getränke sowie frische Backwaren erhältlich. Diesen besonderen Service bietet der 3-Löwen-Takt in Zusammenarbeit mit der Bäckerei Raisch aus Aulendorf an. Alle Infos zum Radexpress unter www.radexpress-oberschwaben.de.

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund und SpaZz verlosen 5 »EntdeckerTickets Gruppe« für Ausflüge mit den Radexpress Oberschwaben Linien 752 und 754! Einfach Gewinnspielfrage beantworten – An welchem Bahnhof im nördlichen Schussental starten beide Radexpress Oberschwaben-Linien 754 und 752? – und die richtige Antwort bis 31. August 2013 an: Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH, Bahnhofplatz 5, 88214 Ravensburg; oder an: info@bodo.de. Postadresse nicht vergessen!

»Mein wirst du sein« von Katrin Rodeit

Eigentlich hat Jule Urlaub, doch für ihren Freund Gregor »Lou« Falke macht sie eine Ausnahme. Eine Frau ist verschwunden, und Jule soll sie suchen. Kinderspiel, denkt

Ihr wollt etwas gewinnen?

Dann schickt eine Mail mit dem entsprechenden Betreff an verlosung@spazz-magazin.de Adresse nicht vergessen!



sie. Doch dann wird die Leiche der Frau in der Donau gefunden und eine mysteriöse Kette taucht auf. Nicht Jules einziges Problem, denn der Kriminalkommissar Mark Heilig ist wieder in Ulm. Er hat schon vor zehn Jahren für Aufruhr in ihrem Innersten gesorgt. Schließlich stellt sich heraus, dass ein Serienmörder sein Unwesen treibt, und die Suche nach ihm wird nicht nur ein verbissener Wett-

kampf zwischen Jule und Mark, sondern auch zu einem Wettrennen gegen die Zeit. Denn das nächste Opfer hat der Mörder bereits auserkoren ... Ist es der Streetworker Rafael Winter? Oder doch der smarte Autoverkäufer Ralf Goldmann? Und wer ist der Anrufer, der Jules Nachtruhe stört? Als sie hinter all die Geheimnisse kommt, scheint es zu spät zu sein, denn er hat seine Klauen bereits wieder ausgestreckt ...

Der SpaZz verlost 5 Exemplare des Romandebüts der Ulmer Autorin Katrin Rodeit

Betreff // Mein wirst Du sein

Einsendeschluss // 10. August 2013

»Löffelchenliebe« von Julia Kaufhold



Anna Brix ist Mitte dreißig, Reisejournalistin und liebenswerte Chaotin – und auf der Suche nach dem perfekten Mann. Als sie sich in den zehn Jahre jüngeren David verliebt, erstrahlt die Welt in Rosarot. Sie träumt sogar von einer kleinen Familie mit ihm! Doch mit Schrecken muss Anna feststellen, dass sie beide in einer völlig unterschiedlichen Phase ihres Lebens stecken

– und Kinder sind so ziemlich das Letzte, was David sich vorstellen kann. Als Hector, Reisebekanntschaft und erfolgreicher Gentleman von Welt, auf den Plan tritt, ist Anna hin- und hergerissen, denn er scheint nicht abgeneigt, ihren Babywunsch zu erfüllen. Und damit versinkt Annas Gefühlshaushalt vollends im Chaos – bis Davids kauzig-konfuser Großvater Richard das Großreinemachen übernimmt ...

Der SpaZz verlost 3 Exemplare von »Löffelchenliebe«

Betreff // Löffelchenliebe

Einsendeschluss // 10. August 2013

Schaufenster des

Donaubad

10. & 24. August
Spanferkelessen
auf der Sauna-Dachterrasse!



von Daniel M. Grafberger

Mehr Komfort und 50 % Nachlass!

Die Wonnemar-Clubkarten Gold, Family Gold und Aqua rentieren sich schnell



Schon gewusst? Wenn Sie regelmäßig ins Donaubad Wonnemar gehen, können Sie mit einer Wonnemar-Clubkarte einfach sparen: mit Gold und Family Gold 50 Prozent Ermäßigung auf alle regulären Eintrittspreise! Als Bonus gibt es immer ein Leihhandtuch pro Person und weitere wechselnde attraktive Angebote! Die Goldkarte für eine Person kostet 150 Euro, die, in der Familie übertragbare, Family Gold, 200 Euro im Jahr. Für Vielschwimmer gibt es die Club Aqua: Für 60 Euro im Jahr bekommen Sie von Montag bis Freitag 50 Prozent Ermäßigung auf die 2-Stunden-Tarife im Erlebnisbad. Und natürlich gelten Clubkarten in allen Wonnemar-Bädern!

Wonnemar Ulm, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.wonnemar.de, www.facebook.com/wonnemar.ulm

Termine

Jeden 1. Freitag: Saunaabend
Jeden Mittwoch: Vitaltag 50+*
Jeden Freitag: Familientag* Mo.–Do. Feierabendtarif ab 18 Uhr* Mo.–Do. Sportschwimmertarif* 10./24. August, 18–21 Uhr: Spanferkelessen auf der Sauna-Dachterrasse

Events im »New Wave«

Jeden Dienstag: Salsaparty
Jeden 1. Samstag im Monat: Latino-Abend
Jeden 3. Samstag im Monat: Kubanische Nacht

* außer feiertags und in den Ferien

Verlosung

Wir verlosen
eine Wonnemar-Clubkarte Gold für ein Jahr!
E-Mail mit Betreff »Wonnemar« bis 15.08.2013 an verlosung@spazz-magazin.de

ANZEIGE



Oberschwaben erkunden mit dem Radexpress!
www.radexpress-oberschwaben.de



www.bodo.de

ANZEIGEN



Blut spenden. Leben retten.

Stadthaus Ulm, Münsterplatz 50, 89073 Ulm

In den Sommermonaten warten viele Menschen aufgrund von Unfällen auf lebensrettendes Blut. Das Deutsche Rote Kreuz bietet Ihnen die Möglichkeit Leben zu retten. Machen auch Sie mit!

- Blutspende beim DRK - jeder Spender erhält ein Überraschungspräsent
- Tombola zugunsten des „Förderkreis für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V.“
- Spaß für die Kids mit unserem Maskottchen MAX DER DAKs. Machen Sie mit unserem Partner „Bildwerk89“ Ihr persönliches Bild mit ihm.
- Beratung zu unseren Spartarifen DAKproBalance und JuniorAktivBonus

Donnerstag, 15.08.2013
15:30 - 19:30 Uhr

Sind auch Sie ein Lebensretter!
Gerne können Sie Freunde und Bekannte mitbringen - jeder Tropfen Blut zählt.



Viele Damenschuhe jetzt STARK reduziert!

PETER'S
Schuhmoden
Dreikönigsgasse 14 - Ulm

3 hours

DIE REGION ERLEBEN – IN DREI STUNDEN AM ZIEL

Kulturinspektor // Daniel M. Grafberger

DIE LIEBLINGS-OPEN-AIR-BÜHNEN DES SPAZZ

Hand in Hand ins Licht

Die **Bregener Festspiele** zeigen Mozarts »Die Zauberflöte« beim Spiel auf dem See



Bregenz // »Die Zauberflöte«

Was beginnt wie ein Märchen, wird zum fantastischen Spiel zwischen Zauberposse und Freimaurer-Mystik: Die Zauberflöte verbindet eine Liebesgeschichte mit den großen Fragen der Aufklärung, stellt fidelen Vogelfänger-Charme neben königliche Rachsucht und

bezaubert mit einer Musik zwischen munteren Melodien und verliebten Arien, zwischen halsbrecherischen Koloraturen und geheimnisvollen Chorälen.

Prinz Tamino sieht sich plötzlich einer riesigen Schlange gegenüber. Anstatt das Untier zu bekämpfen, fällt der Prinz in Ohnmacht. Die Königin der Nacht lässt ihn durch ihre Damen retten – nur um ihm eine noch viel größere Aufgabe aufzuerlegen: Ihre Tochter Pamina sei von Sarastro entführt worden; wenn Tamino sie befreie, werde er sie zur Frau bekommen. Als die Königin ihm ein Bild ihrer Tochter zeigt, verliebt sich Tamino augenblicklich in Pamina und erklärt sich bereit, den Auftrag zu übernehmen. Begleitet vom Vogelfänger Papageno, drei rätselhaften Damen und drei wissenden Knaben sowie ausgestattet mit Zauberinstrumenten, die vor Gefahren schützen, wilde Bestien bezähmen und schließlich die Liebenden vor dem Verbrennen und dem Ertrinken bewahren, macht sich Tamino auf den Weg.

INFORMATION

Bregener Festspiele, Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz,
Tel. +43 5574 4076, ticket@bregenerfestspiele.com
www.bregenerfestspiele.com

Eine Treppe die Bühne – das ist Schwäbisch Hall

Nicht nur wegen der Kulisse ein Muss – die **Freilichtspiele Schwäbisch Hall** verzaubern mit »Im weißen Rössl«

Die **Freilichtspiele Schwäbisch Hall** eröffneten ihre 88. Saison am 8. Juni 2013 auf der Großen Treppe vor St. Michael mit dem berühmten Drama von Georg Büchner, Dantons Tod. Die zweite

Neuinszenierung auf der Großen Treppe entführt das Publikum ins Salzkammergut: Im weißen Rössl am Wolfgangsee geraten die Wirtin Josepha Vogelhuber, der Schankkellner Leopold und die Gäste höchst vergnüglich in die Wirren der Liebe. »Was kann der Sigmund dafür, dass er so schön ist?« oder »Es muss was Wunderbares sein, von dir geliebt zu werden« und viele weitere Operettenhits erklingen seit dem 20. Juli 2013.

Der Oberkellner Leopold wird von argen Herzensnöten geplagt. Seine Chefin, die fescbe »Rössl«-Wirtin, hat es ihm angetan, doch die hat nur Augen für den Sommergast Dr. Siedler. Der wiederum verehrt die Fabrikantentochter Ottilie, die Tochter des Unternehmers Giesecke, der mit Dr. Siedlers Arbeitgeber in einem erbitterten Rechtsstreit liegt. Wer weiß, wie die Liebeswirren ausgegangen wären, wäre da nicht der Kaiser, der nach vielerlei turbulentem Hin und Her höchstpersönlich Klarheit in die Verwirrungen bringt ...



Schwäbisch Hall // »Im weißen Rössl«

Foto: Freilichtspiele Schwäbisch Hall

INFORMATION

Freilichtspiele Schwäbisch Hall e. V., Am Markt 2, 74523 Schwäbisch Hall,
Tel. 0791 751-460,
www.freilichtspiele-hall.de

Nicht vergessen ...

... auch im August gibt es noch »Kultur im Museumshof« in Neu-Ulm!

Der Innenhof des Edwin-Scharff-Museums ist klein, fein und lauschig. Das richtige Ambiente für entsprechend kleine, feine und lauschige Kultur! Das Programm im August:



Freitag, 2. August 2013, 20 Uhr:
Fabrizio Consoli »Musica per ballare«
Italienisches Charisma zwischen Pop, Jazz, Latin und Tango

Gemeinsam mit seiner Band spielt der charismatische »Cantautore« Musik zwischen den Welten: ein lebendiges Crossover zwischen Jazz, Pop-Song-Perlen, melancholischen Tangos und lebendigen Latin Grooves.

Samstag, 3. August 2013, 20:30 Uhr:

Dream Catcher

Irish Night, Raggle Taggle Folk

Auf Englisch bedeutet »Raggle Taggle« so etwas wie ungehobelt. Die Bandbreite des Sextetts reicht vom französischen Chanson bis zur Irish Folk Ballade und Folkrock – dazu noch Singer/Songwriting.

Freitag, 9. August 2013, 20:30 Uhr:

Sebastian Nitsch »Unsterblichkeitsbatzen«

Komik/Musik/Kabarett

Sebastian Nitsch erzählt mit seinen »Unsterblichkeitsbatzen« vom Glück der kleinen Dinge, fällt mit uns durch die Mauern unserer Wahrnehmung und findet dahinter einen großen Schatz: unser Wundern über das ganze Weltgerümpel.

Samstag, 10. August 2013, 20 Uhr:

Sebastian Schnoy »Von Napoleon lernen, wie man sich vorm Abwasch drückt«

Kabarett

Deutschlands schrägster Historiker nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise zu frühen Deutschen, antiken Griechen, Römern und allen, die unserem Kontinent ihren Stempel aufgedrückt haben.

dmg

INFORMATION

Karten für die Veranstaltungen vom 2. bis 10. August gibt es bei der **Neu-Ulmer Zeitung** und im **Bürgerbüro Neu-Ulm am Petrusplatz**. Diese Veranstaltungen werden bei schlechtem Wetter in den Dr.-Joachim-Keller Saal der Musikschule Neu-Ulm, Gartenstr. 13, verlegt. Zu »Juwelen des Barock« gibt es die Karten an der **Abendkasse**.

In vino veritas

Auf zwei Restaurants verteilt sich am 6. Juli Gäste und Winzer bei der **fünften Wineparty**, veranstaltet von den Restaurants Yamas und Basils



Zum ersten Mal bei der Wineparty dabei // Luise von Racknitz-Adams vom »Weingut von Racknitz«

Flaschen über Flaschen, wohin das Auge bei der »Wineparty« am 6. Juli auch blickte, überall waren unterschiedlichste Weine zu

erspähen. Mitgebracht von mehr als 15 Winzern, die bei dem beliebten Event für Beratungsgespräche und lockere Unterhaltungen anwesend waren. »Was unser Event ausmacht«, erzählte Haris Papapostolou, Inhaber des Yamas und Organisator der Party, »ist die entspannte Atmosphäre, durch die alle sehr schnell miteinander ins Gespräch kommen.« Dass das ankommt, bestätigte die Party selbst: Bereits in der fünften Auflage fand sie statt, erstmals in beiden Restaurants der Familie Papapostolou.

Doch nicht nur bei den Gästen ist das Event beliebt, auch die Anzahl der Winzer hat sich deutlich vergrößert. Luise von Racknitz-Adams vom »Weingut von Racknitz« beispielsweise war dieses Mal zum ersten Mal dabei: »Mir haben Verwandte aus Neu-Ulm davon erzählt, und da wir sehr viel auf solchen Events sind, klang das sofort interessant.« So kamen auch Winzer aus Österreich, Griechenland, Italien und natürlich Deutschland. Ähnlich wie beim Publikum waren auch unter ihnen einige aus der jüngeren Generation vertreten. Sie alle unterhielten sich rege, nippten am Weißwein, kosteten Rotwein oder genossen die beiden Buffets. Ein erkenntnisreicher Abend! Der SpaZz freut sich auf die Fortsetzung!

kid

INFORMATION

www.yamas-ulm.de, www.basils-ulm.de

In Medias res

Leseratte // Sophia Kümmerle

Istanbul



Handlich und trotzdem sehr ausführlich, das ist der Reiseführer »Istanbul« von Dumont. Nebst einer entnehmbaren Karte enthält das Buch einen informativen Textteil. Während das erste Kapitel eher allgemein informiert, wird in den anderen beiden speziell auf Regionen und Sehenswürdigkeiten eingegangen. Besondere Tipps der Autorin lockern das Buch auf, das wir trotzdem nur für besonders Interessierte empfehlen würden.

Dumont // 288 Seiten // 16,99 €

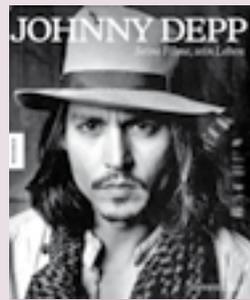
Istanbul



Der gleichnamige Reiseführer von Baedeker enthält ebenfalls Basisinfos und einen entnehmbaren Stadtplan, ist aber durch zahlreiche Zeichnungen und Fotos sehr viel lockerer aufgebaut als der oben vorgestellte. Der Teil mit Sehenswürdigkeiten, Touren und »Erleben und Genießen« ist es darum auch, der im Buch den größten Teil einnimmt – und das, obwohl auch hier ein extra Kapitel zu Hintergründen nicht fehlt. Ein Buch, das seinen Preis durchaus wert ist! Vor allem für junge Reisende top!

Baedeker // 344 Seiten // 19,99 €

Johnny Depp – Seine Filme, sein Leben



Über 40 Filme sind es, in denen Johnny Depp (50) mittlerweile mitgewirkt hat und fast jedem widmet dieses Buch ein eigenes Kapitel. Bilder vom Set und dem Schauspieler, Outfits, Zitate, Hintergrundgeschichten und Emotionen des Stars, der keiner werden wollte, sind in diesem großformatigen Band zusammengefasst. Für Fans des Schauspielers ein absolutes Muss!

Steven Daly // Knesebeck // 288 Seiten // 39,95 €

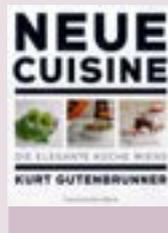
Wiener Küche

Schlicht und einfach ist dieses Kochbuch mit Rezepten aus der Wiener Küche aufgemacht. Ohne große Überraschun-

gen hält es das bereit, was Wien in Sachen Vorspeisen, Snacks, Hauptspeisen etc. zu bieten hat. Leider fehlt nicht nur jedwede Außergewöhnlichkeit, sondern auch nach einem Inhaltsverzeichnis sucht man vergeblich. Dafür stehen unter einigen Rezepten Verweise mit der Bezeichnung »Typisch Wien«, in diesen wird Wissenswertes zum Gericht aufgelistet. Insgesamt leider zu einfach und unspektakulär, für den Preis.

Renate Wagner-Wittula // Pichler Verlag // 127 Seiten // 14,99 €

Neue Cuisine – Die elegante Küche Wiens



Großformatig und ästhetisch gestaltet begrüßt einen das Kochbuch mit einer frischen und offenen Aufmachung. Toll ist auch, dass sich darin nicht nur Rezepte, sondern weitaus mehr Informationen finden. Aufgelockert sind die später genannten raffinierten Gerichte mit Bildern der Speisen selbst, aber auch einigen anderen Abbildungen. Ein Buch, das über ein normales Kochbuch hinausgeht und Mehrwert bietet. Ob man das auch möchte, bleibt jedem selbst überlassen.

Kurt Gutenbrunner // Collection Rolf Heyne // 224 Seiten // 39,90 €

Was gibt's zu sehen?

150 Jahre Moderne Kunst auf einen Blick



Eine Übersichtskarte wichtiger Künstler und der entsprechenden Epochen, aufgebaut wie ein U-Bahn-Plan, ist es, die den Leser zu Beginn dieses Buches erwartet. Entgegen aller Erwartungen ist leider nicht das komplette Werk in diesem nützlich-kreativen Stil aufgebaut. Nach einer kurzen Einführung sind es nur noch Abbildungen einzelner Werke, die die Kapitel über die verschiedenen

Kunstepochen auflockern. Wer sich allerdings wirklich für die Kunstgeschichte interessiert, den sollte das nicht vom Kauf dieses Buches abhalten – auch für Anfänger toll!

Will Gompertz // Dumont Verlag // 447 Seiten // 24,00 €

Im Schleudergang

Ganz ehrlich, es lohnt sich, der BR-Serie »Im Schleudergang« eine Chance zu geben: Die Münchner bringen einen richtig



Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an grafberger@spazz-magazin.de
Jede Zuschrift wird vertraulich behandelt.

zum Lachen, versprochen! Hauptperson Christa Bachmeier gehört eine Wäschelei, in der sie zusammen mit Arbeitskollegin »Giddi«, Hausfreund Max, Kollege Michi und dem Friseurmeister Freddy alles andere als langweilig ist. Und dann ist da ja noch Tochter Sieglinde, die eben aus der psychosomatischen Klinik gekommen ist. Gewöhnungsbedürftig und sehr deutsch – aber auch sehr lustig!

Bayerischer Rundfunk // 2 DVDs // 6 Folgen // 180 Minuten Spielzeit // 15,99 €



111 Gründe Wien zu lieben



Wer es kurz und knapp mag, der muss sich nur die ersten paar Seiten dieses Buchs anschauen und hat seine Gründe für eine Reise nach Wien – diese sind im Inhaltsverzeichnis, aufgeteilt in 11 Kapitel, nämlich bereits aufgelistet. In den einzelnen Kapiteln erklären die zwei Autoren dann Genaueres zur Entwicklung und geben konkrete Tipps. Bunte Fotos, die das Ganze unterstreichen würden, fehlen leider.

Wer jedoch Gründe für einen Wientrip sucht, der wird hier fündig.
Andrea Farthofer, Max Ferner // Schwarzkopf & Schwarzkopf // 320 Seiten // 9,95 €

Ulmer Spitzen



Das neuen Buchkonzept »Ulmer Spitzen« soll zum vierteljährlichen Periodikum werden. Mit Ulmer Kurzgeschichten, Erzählungen, Zeichnungen. Man darf gespannt sein, hängt die Startausgabe – mit vier verschiedenen Storys – doch etwas durch. In einer gibt Peter Zwey fiktive Einblicke in des Ulmer OB Udo Kollers Plaudereien bei Whiskey mit dem Schweizer

Markenguru, der Ulm als Marke voranbringen mag. Einmal mehr arbeitet sich der Autor darin am Ulmer OB und dessen Pressefreund »Charly« Thierer ab. Eine zweite Story von Jack Krispin erzählt, etwas zu larmoyant, die Anfänge des Privatradios in Ulm; der Sinn der dritten Geschichte von Klara Bach aus dem Klinikwesen erschließt sich in einem Ulm-Brevier überhaupt nicht, und bei der absurden Abschlussstory von Siegfried Galter über das verloren gegangene Ulmer Münster nickt man dann endgültig weg.
Div. Autoren // Gerhard Hess Verlag // 120 Seiten // 9,90 €

geje/kid



1. Ulmer EventTogether

Der **exklusive Treff der Eventbranche** am 20. September 2013

Mit dem »ulmerflieger« hat das Ulmer Unternehmen Wilken GmbH eine absolut außergewöhnliche Event-Location in ihren Firmen-Neubau integriert. Die nach Süden geöffnete Glasfront des wie ein Flieger über dem neuen Hauptgebäude »schwebenden« vieleckigen Aufbaus bietet zudem einen atemberaubenden Blick über Ulm und den höchsten Kirchturm der Welt – an klaren Tagen sieht man bis zu den Alpen.

In dieser außergewöhnlichen und exklusiven Location findet in Kooperation von Wilken, der den Abend organisierenden Eventagentur »livekonzepte« und dem KSM Verlag erstmals der Branchentreff »1. Ulmer EventTogether« statt. Am 20. September treffen sich knapp 100 ausgewählte Gäste aus der Veranstaltungsbranche und Eventverantwortliche aus Firmen. Zugleich ist der Abend der Präsentationsauftakt für die 3. Ausgabe von UNUF (Ulm & Neu-Ulm feiert), dem Eventhandbuch aus dem KSM Verlag.



Der SpaZz verlost unter seinen Lesern für diesen Abend in geschlossener Gesellschaft **1 x 2 Freikarten**. Seien Sie dabei, wenn Eventprofis feiern! E-Mail bis 31. August 2013 an verlosung@spazz-magazin.de

Der Gärtner war's?

Im BellaVista bestimmt, denn dort werden nun Gärtnerpartys gefeiert!



Unter dem Motto »Im Garten feiern kann jeder – über den Dächern von Ulm nur wir!« veranstaltet das BellaVista direkt in der Stadtmitte und mit Blick auf das Münster ein vegetarisches Gärtnererevent! Bestandteil dieser ungewöhnlichen, vegetarischen Party – die am 22. August und 24. Oktober steigt – sind ein leckerer Empfangscocktail, ein vegetarisches Vorspeisenbuffet, knackiges Gemüse vom Holzkohlegrill, ein Rotes Thaicurry mit Gemüse, Pasta serviert aus dem Parmesanlaib und ein süßes Schlaraffenland-Dessert. Alles zusammen für nur 40 Euro pro Person! Und übrigens: Jeder Gast im Gärtneroutfit oder mit witzigen Gartenaccessoires erhält eine Überraschung!

INFORMATION

BellaVista, Münsterplatz 35, 89073 Ulm, Tel. 0731 6026966, www.bellavista-ulm.de



SpaZz Gewinnspiel

Der SpaZz verlost zwei Gutscheine für das Event!

Wer gewinnen will, schreibt **bis 10. August** eine E-Mail mit dem **Betreff »BellaVista Gärtnerparty«** an verlosung@spazz-magazin.de

Die Gewinner können sich den Wunschtermin aussuchen, sollten aber rechtzeitig reservieren.

ANZEIGE

GenussPur

Braugasthaus & Catering

Neu-Ulm | Reutti
0731 / 70 53 55 73
www.schwaebisch-geniessen.de



AUSGEZEICHNETE
BAYERISCHE
KÜCHE

Die XINEDOME Kinoseite

Noch härter, abgefahrener und durchgedrehter

von Daniel M. Grafberger

Bereits Kick-Ass brach mit **kompromissloser Action und krassem Humor** die Regeln des Superhelden-Genres. **Kick-Ass 2** legt in jeder Hinsicht nach – ab 15. August im Kino!

Mit erbarmungsloser Härte und allen Tricks kämpften Kick-Ass und Hit-Girl als mutige Amateurhelden gegen die Kriminalität. Ihre Taten sind inzwischen unter Gleichgesinnten zur Legende geworden und inspirieren eine neue Generation maskierter Verbrechensbekämpfer. Angeführt vom Ex-Mafioso Colonel Stars And Stripes patrouilliert die welterste Superheldentruppe »Justice Forever« die Straßen und fordert die Kriminellen heraus. Doch Red Mist schwört, unter seinem neuen Namen »Motherfucker« blutige Rache an Kick-Ass, Hit-Girl und deren neuen Komplizen zu nehmen ...



TERMINE

- Donnerstag | 1. August**
Filmstart: »Die Schlümpfe 2«
- Donnerstag | 8. August**
Filmstarts: »Das ist das Ende«, »Lone Ranger«, »Trance – Gefährliche Erinnerung«
- Donnerstag | 15. August**
Filmstart: »Elysium«
- Donnerstag | 22. August**
Filmstart: »Pain & Gain«
- Donnerstag | 29. August**
Filmstart: »Chroniken der Unterwelt«, »One Direction: This is us«, »Planes«, »R.I.P.D.«



Percy Jackson ist zurück!

»Percy Jackson – im Bann des Zyklopen« startet **am 15. August** im Xinedome

Das Halbgott-Camp ist in Gefahr! Der Schutzwall des Camps ist gebrochen, und nur wenn das Goldene Vlies zurückerobert wird, kann es und damit alle Halbgötter, die dort leben, gerettet werden. Percy Jackson wagt sich zusammen mit Annabeth sowie alten und neuen Freunden auf eine gefährliche Odyssee in das unerforschte »Meer der Monster« (das die Menschen als Bermuda-Dreieck bezeichnen). Hier stoßen sie auf viele angsteinflößende Kreaturen und abenteuerliche Hindernisse – und auch Grover ist in Gefahr! Ob sie es rechtzeitig schaffen werden, Grover aus den Fängen eines mächtigen Zyklopen zu befreien und das Camp zu retten?

Filmtipp

»Feuchtgebiete«



VERLOSUNG

5 Freikarten für unseren Filmtipp »Feuchtgebiete« zu gewinnen!
E-Mail mit Betreff »Filmtipp« an verlosung@ksm-verlag.de
Einsendeschluss: 14. August 2013

Sie experimentiert beim Masturbieren gern mit Gemüse. Körperhygiene ist ihrer Ansicht nach weit überschätzt. Sie provoziert ihre Umwelt, indem sie ganz unmädchenhaft ausspricht, was andere nicht einmal zu denken wagen: Das ist Helen Memel! Helen ist eine Herausforderung für ihre geschiedenen Eltern – und wünscht sich doch nichts sehnlicher als eine wiedervereinte Familie. Geborgenheit findet sie nur bei ihrer Freundin und Blutsschwester Corinna, mit der sie kein gesellschaftliches Tabu auslässt. Als Helen sich eines Tages bei einer missglückten Intimirasur verletzt, muss sie ins Krankenhaus. Dort ist sie nicht nur für Chefarzt Prof. Notz ein ungewöhnlicher Fall. Ihr ungestümer Witz und ihre Wahrhaftigkeit machen sie zu einer Sensation im ganzen Krankenhaus.

INFORMATION

Ein Film von David Wnendt. Mit Carla Juri, Christoph Letkowski, Meret Becker, Axel Milberg u. a. // **Start am 22. August 2013**

AUGUST // VeranstaltungstIPPS

25. Juli bis 18. August

Spatzenwiese 2013 –
KinderKultur
Friedrichsau



Die Spatzenwiese ist Spaß, Begegnung, Spiel, kreatives Gestalten und viel Theater. Jedes Kind steht im Mittelpunkt. Theater spielen, in die Rolle des Clowns schlüpfen, bildnerisch gestalten und malen, Musik machen und im Kinder- und Jugendzirkus die ersten Erfahrungen mit Balance, Geschicklichkeit, Akrobatik sammeln. Außerdem noch Theateraufführungen, Figurentheater, Pantomimentheater und Erzähltheater erleben. Alle Preise sind familienfreundlich, vieles ist kostenfrei und niemand bleibt allein.

18. bis 25. August

Ausstellung
»Ideen 2020 – Ein Rundgang durch die Welt von morgen«
Stadthaus



Eine Zuckerschote als Hochhaus, ein Eisblock aus Acrylglas, der zu schmelzen scheint, ein Zuckerstreuer als Boxsack – diese und vier weitere ungewöhnliche Stelen sind das Herzstück der Ausstellung »Ideen 2020 – Ein Rundgang durch die Welt von morgen«. Sie thematisieren die großen Herausforderungen der Zukunft. In kurzen Bildgeschichten werden über 150 Forschungsprojekte vorgestellt, die sich diesen Herausforderungen stellen. Wie werden wir in ein paar Jahren leben? Wie werden wir wohnen, miteinander kommunizieren?

10. August, 19:30 Uhr

Billy Cobham Band
Sommerbühne
am Blautopf, Blaubeuren



Der Jazz-Komponist, Drummer und Pianist Billy Cobham trug maßgeblich zur Entwicklung von Jazz-Rock und Fusion bei. Er zählt seit den siebziger Jahren zur Elite der Jazz-Rocker und verwendet dabei lateinamerikanische Techniken. Mit dabei sind: Billy Cobham (drums), Steve Hamilton (keyboard/violin), Jean-Marie Ecay (guitar), Camelia Ben Naceur (keyboards) und Michael Mondesir (bass). Im Vorprogramm spielen Tim und Tito Pascoal.

24. August, 19 Uhr

IRO – International Regions
Symphony Orchestra
Lindenhalle Ehingen



Das International Regions Symphony Orchestra gilt als Geheimtipp: Hochqualifizierte junge Musiker und Professoren rund um den Erdball präsentieren unter Leitung von Christian Lorenz ein anspruchsvolles Klassik-Programm. Jugendlicher Enthusiasmus, Multikulturalität und Musizieren auf höchstem Niveau – so könnte man das IRO in wenigen Worten umschreiben. Als ganz besonderes Highlight erwartet die Besucher an diesem Abend der Auftritt des international renommierten und einzigartigen Pianisten Peter von Wienhardt.

Regelmäßig

Stadtführung, mit Besichtigung des Münsters, 1. April bis 31. Oktober: Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr; So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr; 1. November bis 31. März: Sa 10 u. 14.30 Uhr | So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr; 25. Nov. bis 22. Dez. auch Mo–Fr um 14.00 Uhr

Stadtführung »Mächtige Klänge« Mai–September: Di–Sa, 10.00; Stadthaus

Stadtrundfahrt durch Ulm/Neu-Ulm Mai–September, Samstag 14.00 Uhr, Reisebus–Parkplatz Ulm (Ecke Neue Straße/Glocklerstraße)

Abendbummel durch die Ulmer Altstadt April bis Oktober Di und Do (außer an Feiertagen) 19.30 Uhr

Nachtwächter-Führung, Sept.–Mai: Mittwoch 20.30 Uhr; Juni–Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr, Gerber-Haus, Weinhofberg 9

1.+ 3. So, 14 Uhr, Donauschwäbisches Zentralmuseum, **Führung durch die Dauerausstellung**

Di–So, feiertags 10–17 Uhr, Kloster Wiblingen, **Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal nach Voranmeldung**

Do 18 Uhr + Sa 14 Uhr, Öffentliche Führungen in der Kunsthalle Weishaupt
1. So 14 + 15 Uhr: Botanischer Garten Uni Ulm, **Gewächshausführung**

1. So, 14 Uhr, **Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg**

Museum der Brotkultur, jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr, **Kostenlose Führung**

Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schumann, Mo–Do, 10–11.30 und 14–18 Uhr, Fr 10–13 Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung, **Führung durchs Museum**

So, 14 Uhr, Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, **Führung durch die KZ-Gedenkstätte**

Sa, 11 Uhr, Petruskirche Neu-Ulm, **Orgelmusik**

Fr, 14-tägig, 19.00, Elisa Seniorenstift, **Hausmusikabend**

Tagl. ab 19 Uhr, Café im Stadthaus, **Café für jede Tonart**

Sauschdall, Mo, 20, **Game & Jam**, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**

letzter Mo, 14–16 Uhr, WeststadtHaus, **Seniorentreff**

Sa 21–2 Uhr, **Treffpunkt Fort Eselsberg**

CAT, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**, 1. Fr, 22 Uhr, **ReptileHouse**

Poesie-Telefon 0731/161-4747, wechselnde Beiträge

Mi+Sa, 7–13 Uhr, Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, **Wochenmarkt**

Tagl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr, Münsterplatz (Haus Abt), **Glockenspiel**

1. So, 14 Uhr, Museum zur Geschichte von Christen und Juden Schloss Großlaupheim, **öffentliche Führung**

Do–So, nur nach Voranmeldung, **Führung »The Walther Collection«**, Neu-Ulm/Burlafingen

»Tatort« oder **»Polizeiruf«** sonntags im **»BRETTL«**, 20:15 Uhr, Café BRETTL, Rabengasse 10, 89073 Ulm

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.veranstaltungen.ulm.de

Do 01

KONZERTE

5 Horse Rodeo (Akustik Rock'n'Roll)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ

Clown aus dem Koffer – Clownstheater von und mit Anke Siefken
15:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

Prinz Pommès – Ein fettiges Stück für Es-ser ab 7
17:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

„Abenteuer Lesen“ bringt Bücher in den Park
15:00, Glacis

Führung: Frauenkräuter und Kräuter-frauen (Anmeldung erforderlich)
18:00, Botanischer Garten

Öffentliche Führung „American Idols“
18:00, Kunsthalle Weishaupt

Fr 02

KONZERTE

Rock & Jazz
20:00, Glacis

Blassportgruppe
20:00, Sommerbühne Blautopf, Blaubeuren

Fabrizio Consoli – „Musica per ballare“
20:30, Innenhof des Edwin-Scharff-Muse-ums

Jakob Hummel, Nicolaus Huart, Andy G., Singer/Songwriter
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ

Aus die Maus – Erzähltheater nach den Brüdern Grimm (ab 5)
15:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

Prinz Pommès – Ein fettiges Stück für Es-ser ab 7
17:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

Der Vorname
20:00, Theaterie Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek

Sa 03

KONZERTE

Doldingers Passport & Joo Kraus
19:30, Sommerbühne Blautopf, Blaubeuren

Dream Catcher
20:30, Innenhof des Edwin-Scharff-Muse-ums

THEATER/TANZ

Aus die Maus – Erzähltheater nach den Brüdern Grimm (ab 5)
15:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

Prinz Pommès – Ein fettiges Stück für Es-ser ab 7
17:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

Cabrio Theater (Standup Comedy)
20:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

Der Vorname
20:00, Theaterie Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Öffentliche Führung „American Idols“
14:00, Kunsthalle Weishaupt

So 04

AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

VFF – Frühschoppen
10:00, Henry's

Die 1920er-Jahre auf dem Land
14:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Steinzeitwerkstatt: Naturfarben selbst-gemacht, auf Leder
14:00, Urgeschichtliches Museum Blaube-uren

Rumpelstilzchen – Marionettenspiel nach Brüder Grimm (ab 5)

15:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

SpeedDating
16:00, Café Plus

FESTE/JUBILÄEN

Sommerfest im Arnegger Ried
Im Arnegger Ried

NABU – Sommerfest
17:00, NABU Hütte an der Bahnlinie Ulm – Blaubeuren

KONZERTE

Jazz – Frühschoppen
10:30, Restaurant „Panorama“

Ulmer Paradekonzerte: Kreisverband-Se-nioren-Orchester Biberach
11:00, Marktplatz

Butterbrezel-Jazz im Schlosshof:
11:00, Zehntstadel Leipheim

Orgelkonzert am Sonntag
11:30, Ulmer Münster

Les Brünettes

19:00, Sommerbühne Blautopf, Blaubeuren

THEATER/TANZ

Nur ein Tag
15:00, Theaterie Herrlingen

Prinz Pommès – Ein fettiges Stück für Es-ser ab 7
17:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Rundgang durch das Freigelände
14:00, Botanischer Garten

Öff. Führung: »Nebeneinander. Miteinan-der. Gegeneinander.« Von Christen und Ju-den
Museum zur Geschichte von Christen und Ju-den, Laupheim

„Kunst und Kuchen“: Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Gewebe Identitäten“
15:00, Ulmer Museum

Kaffee & Kuchen
16:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

Gruselführung
20:30, Treffpunkt: In der Hölle

Mo 05

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Kochen für 50 Millionen Mark?
10:00+14:00, Museum der Brotkultur

Mi 07

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

(Alles) anders als gedacht – wenn Frauen die Familie ernähren
19:00, Haus der Gewerkschaften, Weinhof

Do 08

KONZERTE

Bender & Schillinger (Singer/Songwriter)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ

Die Geschichte von der kleinen Frau – Handpuppenspiel (ab 5)
15:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

Prinz Pommès – Ein fettiges Stück für Es-ser ab 7
17:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

„Abenteuer Lesen“ bringt Bücher in den Park
15:00, Glacis

Öffentliche Führung „Abenteuer Malerei. Emil Schumacher zum 100. Geburtstag“
18:00, Ulmer Museum

Fr 09

KONZERTE

Rock & Jazz, 20:00, Glacis

Sebastian Nitsch – „Unendlichkeitsbatzen“
22:30, Innenhof des Edwin-Scharff-Museums

Doppelkonzert: Solitary Hearts & Side-show (Acoustic Punk & Punkrock)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ

Aus die Maus – Erzähltheater nach den Brüdern Grimm (ab 5)
15:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

Prinz Pommès – Ein fettiges Stück für Es-ser ab 7
17:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

Der Vorname
20:00, Theaterie Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Unterwelt Blautopf
20:30, Sommerbühne Blautopf, Blaubeuren

Sa 10

FESTE/JUBILÄEN

3. Christopher Street Day Ulm. Neu-Ulm
13:00, Marktplatz, Ulm

KONZERTE

Billy Cobham Band
19:30, Sommerbühne Blautopf, Blaubeuren

Sebastian Schnoy
20:30, Innenhof des Edwin-Scharff-Muse-ums

Aenas (Epic Rock)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ

Aus die Maus – Erzähltheater nach den Brüdern Grimm (ab 5)
15:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

Prinz Pommès – Ein fettiges Stück für Es-ser ab 7
17:00, Spatenwiese 2013, Friedrichsau

ANZEIGE



Englisch-Ferienkurse für Kids & Teens von 7 bis 16 Jahren

In den Sommerferien:
eine Woche lang täglicher Unterricht
mit viel Spaß und Motivation!

- Aktives Englischsprechen
- Muttersprachliche Trainer
- Kleine Gruppen mit maximal 10 Teilnehmern
- Einteilung nach Alter und Vorkenntnissen
- Nächster Termin:
2. bis 6. September 2013

Berlitz Sprachschule Ulm
Münsterplatz 6, 89073 Ulm
Telefon 0731 176 25 20
ulm@berlitz.de, www.berlitz.de



Cabrio Theater – Standup Comedy
20:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

Der Vorname, 20:00, Theateri Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Erlebnisführung: Unterwegs mit dem Ulmer Stadtmusikanten'
14:00, Treffpunkt: Tourist Information Stadthaus

Latin Night und Multivisionsshow »Panamericaba«
18:30, Erwin Hymer Museum, Bad Waldsee

Da werd ih kreiznarred!
19:30, Treffpunkt: Tourist-Information Stadthaus

FreeFM Gastspiel: Baghira Drums
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

So 11

AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

Familiensonntag: Rund um den Flachs
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Steinzeitwerkstatt: Amulette und Schnüren
14:00, Urgeschichtliches Museum Blaubeuren

Rapunzel – Puppenspiel nach dem Märchen der Brüder Grimm (ab 5)
15:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

Mixed Signals/Part II
15:30, Kunstverein Ulm e.V.

KONZERTE

Ulmer Paradekonzerte: Musikverein Kadeltshofen
11:00, Marktplatz

Orgelkonzert am Sonntag
11:30, Ulmer Münster

Jazz um 12 – die Jazz-Matinee
12:00, Caponniere 4

THEATER/TANZ

Nurein Tag
15:00, Theateri Herrlingen

Prinz Pommès – Ein fettiges Stück für Esser ab 7
17:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

Kaffee & Kuchen
16:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

100€ Shop-Salon
16:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

Di 13

KONZERTE

Singer und Songwriter: Mathew James White
20:30, Begegnungsstätte Charivari

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Kindertag
11:00, Ulmer Museum

Mi 14

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

freeFM Gastspiel: »Gulaschkanone«
21:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

Do 15

THEATER/TANZ

Rumpelstilzchen – Marionettenspiel nach dem Märchen der Brüder Grimm (ab 5)
15:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

Clown aus dem Koffer – Clownstheater (ab 4)
17:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Marienvesper
19:00, Glacis

Fr 16

KONZERTE

White Sparrows (Punk Rock)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

Florian Zack und Band: Neuer Alpen Beat
20:30, Begegnungsstätte Charivari

THEATER/TANZ

Aus die Maus – Erzähltheater nach den Brüdern Grimm (ab 5)
15:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

Traum.Wunsch-Reise – Pantomimentheater (ab 6)
17:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

So 18

KONZERTE

Ulmer Paradekonzerte: »Original Schwaben-Kraier«
11:00, Marktplatz, Ulm

Orgelkonzert am Sonntag
11:30, Ulmer Münster

THEATER/TANZ

Nur ein Tag
15:00, Theateri Herrlingen

Rapunzel – Puppenspiel nach dem Märchen der Brüder Grimm (ab 5)
15:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

Aus die Maus – Erzähltheater nach den Brüdern Grimm (ab 5)
17:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

Sa 17

KONZERTE

Missing Links, Akustik-Weltmusik
20:00, Café zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

Doppelkonzert: Mit ohne Strom (Acoustic Rock) & Knopf (Progressive Rock)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ

Aus die Maus – Erzähltheater nach den Brüdern Grimm (ab 5)
15:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

Traum.Wunsch-Reise – Pantomimentheater (ab 6)
17:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

Fr 16

KONZERTE

Der Vorname
20:00, Theateri Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Neu-Ulm fliegt – Filmmächte zum Abheben'
21:00, Glacis

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Neu-Ulm fliegt – Filmmächte zum Abheben'
21:00, Glacis

So 18

KONZERTE

Ulmer Paradekonzerte: »Original Schwaben-Kraier«
11:00, Marktplatz, Ulm

Orgelkonzert am Sonntag
11:30, Ulmer Münster

THEATER/TANZ

Nur ein Tag
15:00, Theateri Herrlingen

Rapunzel – Puppenspiel nach dem Märchen der Brüder Grimm (ab 5)
15:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

Aus die Maus – Erzähltheater nach den Brüdern Grimm (ab 5)
17:00, Spatzenwiese 2013, Friedrichsau

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Familientag im Ulmer Museum und in der Kunsthalle Weishaupt
11:00, Kunsthalle Weishaupt & Ulmer Museum

Steinzeitwerkstatt: Messer aus dem Stahl der Steinzeit
14:00, Urgeschichtliches Museum Blaubeuren

Kunstmuseum: Gespräch mit dem Kunstler Volker Maerz
15:00, Edwin Scharrf Museum

Führung durchs Museumsdorf
15:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Hermann Köhl – Wegbereiter der Lüfte
16:00, Rathaus Neu-Ulm

Frau Berger Sommerfest, Kaffee & Kuchen
16:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

Neu-Ulm fliegt – Filmmächte zum Abheben'

21:00, Glacis

Unentdecktes Ulm: Immer das Kreuz mit dem Nachtwächter
21:30, Treffpunkt: Gänstor

Do 22

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

»Abenteuer Lesen« bringt Bücher in den Park
15:00, Glacis

Fr 23

KONZERTE

Rock & Jazz
20:00, Glacis

Mr. Fabulous (Singer/Songwriter)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

SPORT

DBB Supercup 2013
18:00, Ratiopharm-Arena

THEATER/TANZ

Der Vorname
20:00, Theateri Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek

Sa 24

KONZERTE

Die Toten Hosen live in Neu-Ulm
18:00, Wiley Open Air

K37A (Elektronik)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

SPORT

DBB Supercup 2013
15:30, Ratiopharm-Arena

THEATER/TANZ

Der Vorname, 20:00, Theateri Herrlingen

bags ulm

Koffer Businessgepäck

BlautalCenter 1. Stock
Ulm
T. 0731 969 16 14
www.bagsulm.de

RÖMERMUSEUM MINGEN-ENNETACH

RÖMERFEST 7./8. September 2013

Sa. ab 16.00 Uhr
So. 11.00–18.00 Uhr

Kastellstraße 52
88512 Mengen-Ennetach

ANZEIGEN

ERWINHYMER MUSEUM
DIE GANZE WELT DES MOBILEN REISENS

summertime! Museumsfest
Samstag und Sonntag
10. und 11. August

Multivisionsshow Panamericana - Traumstraße der Welt
Samstag, 19 Uhr

LATIN Night
LIVE Musik, Barbecue, Cocktails ...
Samstag, ab 20 Uhr

Familientag – Freier Eintritt für Kinder!
Kunterbuntes Programm ...
Sonntag, 10 bis 18 Uhr

Tickets unter www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

Sommerprogramm: www.erwin-hymer-museum.de

Neu|Ulm
Stadt Neu-Ulm

kultur im museumshof

Sa 27.7.13 20.00 Uhr **„Juwelen des Barock“**
Konzert Kammerorchester Petruskirche Ensemble blech.tissimo

Fr 2.8.13 20.30 Uhr **Fabrizio Consoli**
Ital. Liedermacher Musica per ballare

Sa 3.8.13 20.30 Uhr **Dream Catcher**
Konzert Irish Night

Fr 9.8.13 20.30 Uhr **Sebastian Nitsch**
Komik/Musik/Kabarett „Unsterblichkeitsbatzen“

Sa 10.8.13 20.30 Uhr **Sebastian Schnoy**
Kabarett „Von Napoleon lernen, wie man sich vorm Abwasch drückt“

Weitere Infos unter:
www.museumshof.neu-ulm.de

IDEEN 2020
Ein Rundgang durch die Welt von morgen

Eröffnung 18. August um 18 Uhr

Ausstellung 19. – 25. August 2013

Stadthaus Ulm
Saal, Ebene 1
Münsterplatz 50
89073 Ulm

Mo bis Sa 10–18 Uhr
Do 10–20 Uhr
So 11–18 Uhr
Eintritt frei

HELMHOLTZ GEMEINSCHAFT
Bundesministerium für Bildung und Forschung
IDEEN INNOVATION WACHSTUM

www.ideen2020.de

BIERGARTEN
Gemütliche Gastlichkeit im Freien
Sommer, Sonne, Freiluftsaison!

Hereinspaziert

KNOPF & KNOPF
ERLEBNISWELT

Knopf und Knopf Erlebniswelt GmbH
Museumsstraße 1 · 88447 Warthausen · Tel. 07351 1893-0 · www.knopf-erlebniswelt.de
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9.00-24.00 Uhr und So. 9.00-22.00 Uhr
Durchgehend warme Küche von 11.00-23.00 Uhr

So 25
Oberschwäbisches Museumsdorf
Kürnbach

Oberschwäbischer Biertag
Sonntag | 25. August
Griesweg 30
88427 Bad Schussenried-Kürnbach
www.museumsdorf-kuernbach.de
10 bis 18 Uhr

KONZERTE
Ulmer Paradekonzerte: Musikverein „Harmonie“ Schnürpfingen
11:00, Marktplatz, Ulm
Orgelkonzert am Sonntag
11:30, Ulmer Münster

SPORT
DBB Supercup 2013
14:30, Ratiopharm-Arena

THEATER/TANZ
4. Spielsaison im Ulmer Naturtheater:
theater in der au
11:00, Fort Friedrichsau Werk XLI
Nur ein Tag, 15:00, Theaterei Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Oberschwäbischer Biertag
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf
Kürnbach

Fr 30
KONZERTE
Rock & Jazz
20:00, Glacis
A Friendly Grey
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ
Der Vorname
20:00, Theaterei Herrlingen
Audiovisuelle Performance
»Pattern Variable. Ein Psychogramm«
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
„Guck mal! Ein Denkmal!“
16:00, Treffpunkt: „Drei Männer in einem Boot“ (Rathausplatz Neu-Ulm)

Sa 31
KONZERTE
Symphonie-Konzert für Kinder und Erwachsene
19:00, Martin-Luther-Kirche
Bleeding Fingers
20:00, Biergarten Liederkranz
Summernight Children (Retro-Rock)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ
Der Vorname
20:00, Theaterei Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Bummel durch Alt-Söflingen und das neue Weibertel
14:30, Gemeindeplatz Söflingen

Stadtkrimi:
„Der Mord an Jürgen Pschisalsky“
15:00, Treffpunkt: Tourist-Information (Stadthaus)

Di 27
VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavan

Mi 28
VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Lichtbildvortrag:
»Kailash, Thron der Götter«
14:30, Heilmeyer-Saal, Grüner Hof

Do 29
KONZERTE
Puss 'n' Boots & Donau Diamonds
20:00, Glacis

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
„Abenteuer Lesen“ bringt Bücher in den Park
15:00, Glacis

Führung: Phytotherapie – Homöopathie
17:30, Botanischer Garten
Kirtan- und Mantrasingen
im Ashram Brindavan
19:00, Ashram Brindavan

Fr 30
KONZERTE
Rock & Jazz
20:00, Glacis
A Friendly Grey
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ
Der Vorname
20:00, Theaterei Herrlingen
Audiovisuelle Performance
»Pattern Variable. Ein Psychogramm«
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
„Guck mal! Ein Denkmal!“
16:00, Treffpunkt: „Drei Männer in einem Boot“ (Rathausplatz Neu-Ulm)

Sa 31
KONZERTE
Symphonie-Konzert für Kinder und Erwachsene
19:00, Martin-Luther-Kirche
Bleeding Fingers
20:00, Biergarten Liederkranz
Summernight Children (Retro-Rock)
22:00, Kulturfahrschule, Ehinger Tor

THEATER/TANZ
Der Vorname
20:00, Theaterei Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Bummel durch Alt-Söflingen und das neue Weibertel
14:30, Gemeindeplatz Söflingen

Stadtkrimi:
„Der Mord an Jürgen Pschisalsky“
15:00, Treffpunkt: Tourist-Information (Stadthaus)

ANZEIGEN

Das Sommerfernsehen kommt.

Von **29.07. bis 06.09.** | Im Kabel und über Satellit

regioTV

ANZEIGEN

Die Waldburg

Öffnungszeiten
April bis Oktober
Di. bis So.
10 bis 17 Uhr

Führungen
Sa. und So.
13.30 und 15 Uhr
sowie auf Anfrage

Gästeamt Waldburg
+49 (0)7529 9717-10

- Schatzkammer mit Reichskleinodien des Hl. Römischen Reiches Deutscher Nation, mit Sonderführungen
- Eine der besterhaltenen mittelalterlichen Burganlagen Süddeutschlands
- Programmangebote für Kinder, Schulklassen und Kindergeburtstage
- **Familiensonntage am 4. August und 1. September 2013**

www.gemeinde-waldburg.de

a|c|c|a|a|

a-cappella-award
ulm 2013

Sonntag, 06. 10. 2013
17 Uhr | Roxy Ulm

Bliss
Cash-n-go
Delta Q
mundial
Muttis Kinder
Peter and the Wolvettes
Sjaella
voisix

www.acappellaaward-ulm.de

Tickets: www.livekonzepte.de | 07 31 - 96 70 70 | Südwest Presse | traffiti/Service Center SWU | Neu-Ulmer Zeitung | Roxy

Veranstalter
Stadt Ulm
Kulturabteilung
ulm

Unterstützt von
Sparkasse Ulm
CASSIDIAN
Medienpartner
SÜDWEST PRESSE
südwestpresse.de
RADIO 7

In Zusammenarbeit mit
livekonzepte

AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

Stadthaus Ulm
05.07.2013 - 08.09.2013
Jim Rakete - Der Stand der Dinge
13.07.2013 - 17.11.2013
Daniel Johnston - Welcome to my world
19.08.2013 - 25.08.2013
Wissenschaftsausstellung «Ideen 2020 - Ein Rundgang durch die Welt von morgen»
Ulmer Museum
15.03.2013 - 15.09.2013
Ausstellung „Abenteuer Malerei. Emil Schumacher zum 100. Geburtstag“
Ulmer Volkshochschule
01.01.2012 - 01.01.2015
Ulmer Denkstätte Weiße Rose - Dauerausstellung »wir wollten das andere«
Edwin Scharff Museum
13.10.2012 - 08.09.2013
Willkommen[at]HotelGlobal. Finde heraus, wie alles auf der Welt zusammenhängt!
15.06.2013 - 18.08.2013
Volker Maerz - Laughing Windows
Universitätsklinik, HNO-Foyer
06.02.2013 - 31.10.2013
Vernissage
Kunsthalle Weishaupt
24.02.2013 - 13.10.2013
„American Idols. Von Basquiat bis Warhol“
Donauschwäbisches Zentralmuseum
07.06.2013 - 15.09.2013
Der Mensch. Der Fluss. Malerei der Donauländer
18.07.2013 - 06.10.2013
Zurückgelassen - Heimat als Erinnerung
Botanischer Garten
11.06.2013 - 08.09.2013
Ausstellung: Wasser für alle

Kunstverein Ulm e.V.
16.06.2013 - 11.08.2013
Mixed Signals/Part II
Museum der Brotkultur
03.07.2013 - 03.11.2013
Sonderausstellung „50 Millionen Mark für ein Brot“
Griesbadgalerie
07.07.2013 - 31.08.2013
Vernissage und Ausstellungsbeginn: Matthias Wolf - Netzwerk(e)
Galerie im Science Park
18.07.2013 - 11.10.2013
Reiner Pfisterer - »Seize your day - Musikfotografie«
Galerie Ärztliche Kunst in der Herzklinik
23.07.2013 - 25.10.2013
Perspektivenwechsel
Urgeschichtliches Museum Blaubeuren
12.05.2013 - 01.12.2013
»Drei Farben Steinzeit« bis zu 40.000 Jahre alte bemalte Steine
Erwin Hymer Museum, Bad Waldsee
29.07. - 03.09. Mo & Di
Oma-Opa-Enkeltage
31.07. - 04.08. Mi bis So
Kochen-Wärme-Licht
07.08. - 10.08. Mi bis So
Kernseife & Co
14.08. - 18.08. Mi bis So
Im Osten geht die Sonne auf...
21.08. - 25.08. Mi bis So
Das Glück in der Hosentasche
28.08. - 01.09. Mi bis So
Reiseapotheke unterwegs
FESTE/JUBILÄEN
Südlicher Münsterplatz
14.08.2013 - 01.09.2013
7. Ulmer Weinfest im Herzen von Ulm

Feuerwache Wiblingen
31.08.2013 - 01.09.2013
Feuerwehrest Feuerwehr Ulm Abt. Wiblingen
Erwin Hymer Museum, Bad Waldsee
10.08. & 11.08.
Museumsfest »Summertime«
MESEN/MÄRKTE
Volksfestplatz Ulm
03.08.2013 - 01.09.2013
Das Original französische Dorf „Le Petit Paris“
Kloster Wiblingen
09.08.2013 - 11.08.2013
DIGA - Die Gartenmesse
THEATER/TANZ
Forum Theater der Stadtbibliothek Ulm
26.07.2013 - 06.09.2013
7. Theater Sommer 2013: Theater für alle mitten in Ulm.
Haus der Begegnung
30.07.2013 - 03.08.2013
SommerTanzWoche Ulm 2013
Fort Friedrichsau Werk XLI (Bärenzwinger)
02.08.2013 - 25.08.2013
4. Spielsaison im Ulmer Naturtheater: theater in der au
Stadthaus
09.08.2013 - 10.08.2013
WO-MAN Tanzprojekt „Nur der Mann im Mond schaut zu...“
VORTRÄGE/FÜHRUNGEN/AKTIONEN
Stadthaus Ulm
19.08.2013 - 25.08.2013
Ideen 2020 - Ein Rundgang durch die Welt von morgen

DIE SPAZZ-KUNSTTIPPS IN DER WEITEREN REGION



Martin Kippenberger, Schlecht belegte Studentenpizza gepollockt (ganz), 1993 © Estate Martin Kippenberger, Galerie Gisela Capitain, Köln / Cologne, Foto/ photo: Peter Hinschläger

FREISING
Stadtmuseum Freising
28. Juli 2013 - 1. September 2013
Gradnja Mostov - Brückenscklag: Fotokunst aus Freising und Skofja Lok
Schafhof
21. Juli 2013 - 31. August 2013
Frei/Farben
Altes Gefängnis
20. August 2013 - 2. September 2013
Jo Breuel: Bilder, Fotografien

NÜRNBERG
Kunsthalle Nürnberg
13. Juli 2013 - 6. Oktober 2013
Das Glück kommt aus dem Nichts
Bode Galerie & Edition
5. Mai 2013 - 30. September 2013
Skulpturengarten 2013
Galerie Fluegel-Roncak
28. Juni 2013 - 30. August 2013
Summer Group Show - Pop Art

ADRESSEN
Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de
Stadtbücherei Neu-Ulm, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 9727672, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de
Galerien
Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de
Künstlergilde Ulm, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlergilde.telebus.de
Wiblinger Schloss-Galerie, Schloss Str. 7, Wiblingen, Tel. 0731 1596914
Galerie Tobias Schrade, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de
Galerie Sebastianskapelle, Hahnen-gasse 25, Ulm
Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de
Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de
Künstlerhaus Ulm, Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 1761726, www.kuenstlerhaus-ulm.de
Kinder
Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07348 6656 (Mo-Fr), 0731 618788 (an Spieltagen), www.kinder-theaterwerkstatt.telebus.de
kontiki Kulturwerkstatt, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de
Ulmer Kasperle Theater, Büchsen-gasse 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperletheaterulm.de
Ulmer Spielschachtel, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de
Topolino Figurentheater, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de
Kultur
Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731

1615442 | **CAT**, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de | **Edwin-Scharff-Haus**, Silcherstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 80080 | **Kornhaus**, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus**, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall**, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de | **KCC Kultur-Creative-Center**, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de | **KunstWerke. V./JazzWerk**, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 2640018, www.kunstwerk-ulm.de | **Pfleghefosaal Langenau**, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleghefosaal-langenau.de | **ROXY - Kultur in Ulm**, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim**, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadel Leipheim**, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de
Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de | **Heimatemuseum Pfuhl**, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180 | **Kunsthalle Weishaupt**, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de | **Edwin Scharff Museum. Kunstmuseum. Kindermuseum. Elebnisräume**, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de | **Mikroskopmuseum**, Schlossstraße 30 A, Wieblingen, Tel. 0731 47844 | **Museum der Brotkultur**, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/

Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkundlichesbildungszentrum.ulm.de | **Ulmer Museum**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de | **Ulmer Denkstätte**, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (Einsteinhaus), Ulm, Tel. 0731 1530113 | **Museum im Konventbau mit Bibliotheks-saal**, Schlossstrasse, Wiblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection**, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com
Sonstige
Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe**, Böfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de | **Unitas Loge Ulm**, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de | **Vh Ulm (vh)**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153000, www.vh-ulm.de
Theater
adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de | **Akademie-theater Ulm**, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de | **Theater Herrlingen**, Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177 | **Theater Neu-Ulm**, Hermann-Kohl-Straße 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de | **Theater Werkstatt Ulm**, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, www.theaterwerkstatt.telebus.de | **Theater Ulm**, Herber-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de
Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.veranstaltungen.ulm.de

Termine bitte bis zum
10. des Vormonats unter
www.ulm.de/veranstaltungen.4807.htm
eintragen

Kartenservice
Traffiti-SWU-Kundencenter/ Service Center Neue Mitte
Neue Straße 79,
Tel. 0731 967070, Fax 166-2129
Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575
ROXY
Schillerstr. 1/12
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29
Südwest Presse
Medienhaus, Frauenstraße 77
Tel. 0731 156-855
Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

YaMas
JEDEN MITTWOCH
BIETEN WIR DIE GRÖSSTE AUSWAHL
AN FRISCHEM FISCH AN



Herrnenkellergasse 29 | 89073 Ulm
☎ 0731 407 85 14
email: info@yamas-ulm.de
www.yamas-ulm.de

DAS LEBEN ERLEBEN!
BUNDESFREIWILLIGENDIENST,
FREIWILLIGES SOZIALES JAHR,
SOZIALES PRAKTIKUM

OFFENE BEHINDERTENHILFE
KRANKENTRANSPORT UND RETTUNGSDIENST
AMBULANTE UND STATIONÄRE PFLEGE

Tel.: 0731/93 771-152, Ralf Kinzler

Wir helfen hier und jetzt

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
LV Baden-Württemberg e.V.
RV Ulm

www.asb-ulm.org
www.facebook.com/asb.ulm

NUVISAN®
Pharma Services

URLAUBSGELD!
Bis zu 2.800,- EUR für Ihre Teilnahme.

Wir forschen für Ihre Gesundheit

Weitere Infos zu unseren Arzneimittelstudien erhalten Sie telefonisch von Mo - Fr von 9⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr gebührenfrei unter: **Tel. 0800 2243 388**

Jetzt anmelden!
www.nuvisan.de

Nuvisan GmbH
Wegenerstr. 13
89231 Neu-Ulm



Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden



Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.
www.ksm-verlag.de
Telefon 0731 3783293



Zeigen Sie Emotionen für Ihre Umwelt?

Wir drucken auf echtes Recyclingpapier!
Einzigartig. Hochwertig. Überzeugend.

Geiselmann Die Agentur | Geiselmann Der Mailingspezialist | Geiselmann Die Logistik-Experten

Geiselmann GmbH
PrintKommunikation

Geiselmann PrintKommunikation | Laupheim | Tel. 07392 97 72 - 0
www.printkommunikation.de

Anonyme AIDS-Beratung
Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG
Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.



TENTSCHERT Immobilien IVD · seit 1986
Telefon: 0731.37 95 22-0
www.tentschert.de

Büroservice
Sabine Schwaier

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernahme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:
s.schwaier-buero@email.de

COMFOR Hotels

Frauenstraße
Frauenstraße 51
89073 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 96 49-0
Fax (07 31) 96 49-499

Blaubeurer Straße
Blaubeurer Straße 35
89077 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 93 49-0
Fax (07 31) 93 49-499
www.comfor.de

Hotel garten Neuthor

Nichtraucherhotel
Neuer Graben 17
89073 Ulm-Donau
Tel. (07 31) 97 52 79-0
Fax (07 31) 97 52 79-399
www.hotel-neuthor.de

SmartphoneDoktor-Ulm
Repariere Apple, Samsung
HTC, Nokia, BlackBerry, LG
u. weitere
Max-Hilsenbeck-Str. 2/1, Blaustein (bei Ala-Ulm)
www.smartphonedoktor-ulm.de



Hotel **Ulmer Stuben**

89073 Ulm • Zinglerstraße 11
Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55
www.ulmerstuben.de
Ulmerstuben@t-online.de

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:
Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen
Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.
Eigene Garagen • Kegelbahnen



Therme JORDANBAD
Mensch freut dich

Von Juni bis September 2013
Sommertagskarte
zum günstigen Sommerpreis.

	Mo – Fr	Sa, So, Feiert.
Erwachsene	12,10 €	+ 1,00 €
Familie*	24,20 €	+ 2,00 €

*2 Erwachsene + 4 Kinder bis 13 Jahre

Tel. 073 51 343-100 • www.jordanbad.de

FSJ oder soziales Praktikum

Wir suchen Dich für die Arbeit mit jungen, körperbehinderten Erwachsenen!

Wann? ab September 2013

Aufgaben:
leichte pflegerische Tätigkeiten
Betreuung und Fahrdienst
Einkaufen und Kochen
sowie Begleitung bei tollen Ausflügen und Aktionen

Caritas Ulm
Projekt Freizeit- und Lebensgestaltung
Ilona Reich
Pfarrer-Weiß-Weg 16
89077 Ulm
0731 23310
www.projekt-fig.de
reich@caritas-ulm.de




SpaZz des Monats

»Boxen ist alles für mich!«

Nikki Adler ist amtierende dreifache Box-Weltmeisterin im Supermittelgewicht. Drei bis sieben Mal die Woche trainiert sie im Neu-Ulmer Box-Gym Mekong

Menschenkennnerin // Andra Cretu

Zum Boxen ist Nikki Adler über andere Kampfsportarten gekommen. »Ich habe mit Freunden erst mit Tae Kwon Do und Eilkampf angefangen und habe dann etwas gesucht, das mich mehr reizt«, sagt die gebürtige Augsburgerin. Über das Kick-Boxen kam sie dann zum Boxen.

Etwas mit Sport wollte sie immer schon machen. »Ich wusste nur nicht genau, welcher Sport, bis ich beim Boxen gelandet bin. Als ich mit 17 deutsche Meisterin im Amateurboxen geworden bin, wusste ich, das ist es!«

Im Frauenboxen gibt es acht wichtige Box-Verbände. Nikki Adler hat im Moment drei dieser acht Weltmeister-Gürtel. Im Oktober wird sie in Russland um den vierten und bis jetzt wichtigsten WM-Titel kämpfen. Irgendwann alle acht Titel zu holen ist ihr großes Ziel. Wie reagiert ihre Umwelt darauf, dass sie als Frau boxt? Ist das heutzutage überhaupt noch ein Thema? »Ja, das bekomme ich immer wieder mit!



Foto: plastination

Viele sind begeistert oder haben Respekt davor, aber viele Leute verstehen es nicht oder belächeln mich. Wir Frauen müssen noch viel tun, damit Frauenboxen beim Publikum so beliebt und fernsehreif wird wie Männerboxen«, so die Weltmeisterin.

Nikki Adler hat kroatische Wurzeln, aber ihre Heimat ist für sie definitiv Deutschland. Genauer gesagt: Augsburg. Dort ist sie geboren und aufgewachsen. In ihrer Urlaubszeit ist sie drei bis vier Mal in der Woche zum Trainieren in Neu-Ulm. Während der Trainingsphase, die acht bis zehn Wochen vor einem Kampf beginnt, sogar jeden Tag. »Vielleicht wird Ulm ja mal meine Heimat!«, sagt die Augsburgerin zu Ulm.

In der Vorbereitungsphase sind alle Tage durchgeplant. Dann wird zwei bis drei Mal täglich trainiert, dazwischen gibt es Essen nach Ernährungsplan, Ruhepausen und aktive Erholung wie Physiotherapie oder Saunagänge. Nikki Adler berichtet: »Du bist in dieser Phase nur auf das Boxen fixiert.« Wenn man mit der 26-Jährigen spricht, merkt man schnell, Boxen bedeutet ihr alles: »Boxen ist wie das Leben. Ich setze mir Ziele, die mich reizen. Wenn ich die Ziele dann erreiche, macht mich das stolz und gibt mir alles.«

Interview

Wo in Ulm oder Neu-Ulm fühlst du dich besonders wohl?

In Neu-Ulm im Mekong-Gym, in dem ich trainiere.

Was ist deine größte Leidenschaft?

Essen. Ich liebe Essen! Ich frage mich auch, wie ich so diszipliniert sein kann in der Trainingsphase. Aber da habe ich ein klares Ziel vor den Augen. In der Urlaubsphase esse ich dann, was ich will.

Hast du ein Leibgericht?

Pizza!

Was sind deine Hobbys, wenn du mal nicht boxt?

Ich gehe ins Kino. Ich spiele gerne Bowling und Billard. Außerdem fahre ich gerne Fahrrad. Ohne Sport geht es nicht.

Dentler
Goldschmiede



»beschützend«

Kleiner Kunst-Anhänger

in 935er Silber
Größe ca. 3 cm
Ab 49,- Euro

ANZEIGE

fotostudio: multscherstraße 5, 89077 ulm
web: www.bildwerk89.de

telefon: 0731 14392622
e-mail: info@bildwerk89.de

bildwerk89
foto & kreativstudio

Bauch-weg- Urlaub

Jetzt am 4-wöchigen Trainings- und
Ernährungsprogramm teilnehmen!
Ohne Stress und ohne Hunger!

**Informationsveranstaltung
Wann?**

**Am 29.07. um 20.30 Uhr
und 30.07. um 20.30 Uhr**

**Reservieren Sie sich Ihren Platz
unter: (0731) 60 2800 60**

Um Anmeldung wird gebeten.

Sie haben einen Monat lang 2–3-mal die Woche 30 Minuten Zeit?

Dann haben Sie jetzt die Gelegenheit, Ihr Bauchfett zu reduzieren und Ihr Wohlbefinden zu steigern mit dem Mrs.Sporty Trainings- und Ernährungskonzept nur für Frauen.

Oder kommen Sie einfach vorbei:

Mrs.Sporty Ulm-Mitte
Kammachergasse 1
89073 Ulm
Tel.: (0731) 60 2800 60
www.mrssporty.de/club59

Mrs.Sporty Neu-Ulm
Schützenstraße 46
89231 Neu-Ulm
Tel.: (0731) 977 57 550
www.mrssporty.de/club650

Mrs.Sporty Ulm-Söflingen
Magirusstraße 35/2 (In der Tagesklinik Ulm-Söflingen)
89077 Ulm
Tel.: (0731) 140 50 878
www.mrssporty.de/club364

AUGUST 2013

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm



JUST

GOOD

MUSIC

DIE 50 ANGESAGTESTEN BANDS DER REGION

Was auf die Ohren!

FAQ

TOP TEN



Metal Noir, Art Rock, Independent-popjazz – bei den Bewerbungen zu unserem SpaZz SpeZzial waren wir begeistert, wie viele verschiedene Genres die lokale Bandszene abdeckt. Genau das ist mit diesem Heft unser Ziel: zu zeigen, was Musiker in ihrer Freizeit auf die Beine stellen und wie vielfältig die Musikszene genau durch dieses Engagement wird. In diesem Sinne wünschen wir euch, liebe Leser, mit diesem SpeZzial eine spannende akustische Entdeckungsreise und viele Neuentdeckungen für das persönliche CD-Regal. Lest euch nicht nur ein, hört auch Probe – glaubt uns, es lohnt sich!

Herzlichst eure

S. Kümmerle

Sophia Kümmerle,

Projektleiterin SpaZz-SpeZzial »Die 50 angesagtesten Bands der Region«

1. Warum diese Liste?

Das Ziel dieser Liste ist es, die Vielfalt der lokalen Bandszene in Ulm, Neu-Ulm und Umgebung aufzuzeigen. Dabei ging es uns vor allem darum, die Bands vorzustellen, die es bereits seit einiger Zeit gibt, sich aber trotzdem als »Newcomer«-Band betrachten. Unabhängig von Erfahrung, Genre oder Alter.

2. Welche Bands sind »angesagt«?

Für die Aufnahme in dieser Liste konnten sich Bands aus der SpaZz-Region zwei Monate lang mit Musik und einem Fragebogen mit Basisinformationen bewerben. Mit diesen Informationen, den Websites, Facebook-Seiten und dem Wissen der Jury entstand dann diese Liste.

3. Wie ist die Liste aufgebaut?

Die Liste besteht aus zwei Teilen: Der erste ist als »Top 10« betitelt und listet in einer Rangfolge von Platz 1 (sehr angesagte Band) bis Platz 10 (weniger angesagte Band) auf. Die 40 Bands, die es nicht in die Top 10 geschafft haben, folgen danach in einer alphabetischen Auflistung. Besonders hervorgehoben (★) sind darin diejenigen, die der Jury positiv auffielen.

4. Wer ist nicht dabei?

Die Bandszene der Region ist sehr aktiv und engagiert und wächst täglich weiter. Dazu gehören auch Bands, die nicht in der Liste stehen, und vielleicht trotzdem angesagt sind. Bei unserer Auswahl wurden nur die Bands mit eingeschlossen, die sich innerhalb der Bewerbungsfrist mit den entsprechenden Unterlagen bei uns gemeldet haben.

5. Wer hat entschieden?

Über die Auswahl der Bands und die Rangfolge der »Top 10« hat eine Jury – bestehend aus Jan Ilg (dem künstlerischen Leiter des Ulmer Zelts), Matze Ihring (Radio 7-Musikexperte), Sophia Kümmerle (SpaZz-Autorin) sowie der Band Glasperlenspiel – ausgewählt.

1. Rigna Folk

Mitglieder 4 // Genre **Art Rock** // Gründung 2009 // Herkunft **Ulm**



Foto: Janine Guller

Schon die Bezeichnung der Musik als »Art Rock« zeigt, dass die Jungs von Rigna Folk viel Wert auf das Erleben legen, was sie in Videoprojektionen und durch Kooperation mit Künstlern unterstreichen. In den Songs der Ulmer geht es um Rigna Folk, das Regenvolk, das auf dem Planeten Astropolis lebt. Alles in allem ein melancholischer, beruhigender Klang, der in Richtung Placebo und Pink Floyd geht, und tief bewegt. Spannend dabei: Wie die Jungs ihre Gitarren zeitweise mit einem klassischen Bogen spielen und dadurch einen ganz besonderen Sound erzeugen. Toll ist auch, wie sich die Band kreativ selbst vermarktet. Die wollen's – und die können's!

www.rignafolk.de

2. City Kids Feel The Beat

Mitglieder 5 // Genre **Heavy-Pop-Punk** // Gründung 2008 // Herkunft **Ulm**



»Jung, hungrig und ehrgeizig« beschreiben sich die Musiker von City Kids Feel The Beat, die besonders in den letzten drei Jahren an Bekanntheit dazugewonnen haben. Dabei beschränkt sich der Ehrgeiz der Band nicht auf Ulm, nein, auch München, Stuttgart, Illertissen und

Aalen sind dabei. Kombiniert mit einigen selbst produzierten Videoclips und dem Debütalbum »Of Gorillas and Friends« ist der Ehrgeiz der Jungs deutlich zu spüren. Und bei den ersten Früchten, die diese Bemühungen bereits tragen, wird es nicht bleiben. Hören und abgehen!

www.facebook.com/citykidsfeelthebeat

3. Imaginary War

Mitglieder 4 // Genre **Pop-Wave** // Gründung 2010 // Herkunft **Ulm**



Professionell gedrehte Videos und ein poppiger Ohrwurm-Sound, der ins Ohr geht: Die Musik von »imaginary war« ist mitreißend und das genaue Gegenteil von langweilig.

Auf den Geschmack dieser Mischung sind mittlerweile nicht mehr nur die eingeschworenen Fans in der nahen Umgebung gekommen, wie Gigs in Berlin, München, Tübingen oder sogar Paris zeigen. Wer noch bei keinem war: unbedingt nachholen!

www.imaginarywar.de

4. Die Autos

Mitglieder 4 // Genre **Indie-Rock, Folk** // Gründung 2003 // Herkunft **Ulm**



Foto: www.aufstato.de

»Immer betrunken« ist der Ruf, den die Jungs von »Die Autos« haben und auch gerne bestätigen – wodurch sie aber nicht weniger hörensenswert sind, im Gegenteil! Seit ihrer Gründung 2003 haben sie sich eine große Fangemeinde aufgebaut, die weit über Ulm hinausgeht. Kein Wunder dass sie, gerade im Jahr ihres 10-jährigen

Jubiläums, vom SWR für einen Videodreh gebucht wurden. Dort gibt es einen ihrer Songs, bei denen der Band besonders der »Prozess des gemeinsamen Musikmachens« wichtig ist, zu hören. Wir finden: Super Sache, das Ergebnis kann sich hören lassen!

www.autos-band.de

5. MyRestless.45

Mitglieder 3 // Genre **PunkRock-GarageRock** // Gründung 2009 // Herkunft **Ulm**



Foto: Michael Ulma

Eine raue, tiefe und verrauchte Stimme ist wohl das erste, was bei den Songs von MyRestless.45 sofort auffällt. Diese Jungs, »in klassischer 3-Mann-Besetzung«

IMPRESSUM

Herausgeber (V.i.S.d.P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Projektleitung // Sophia Kümmerle (kid)
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier
Anzeigen // Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de // Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de // Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
SpaZz-Ausfahrer // Veli Mehmetoglu, Peter Vitek
Druck // Geiselmann Printkommunikation, Laupheim
Bankverbindung // Deutsche Bank, Konto 0117275, BLZ 630 70024

Ein Produkt des SpaZz



– Schlagzeug, Bass, Gitarre – bieten Punkrock, wie er leibt und lebt. Zu hören gibt es das auf einer ihrer zwei CDs oder bei einem der Gigs, die schon in Dresden, Hamburg, UK, Ungarn, Niederlande, Schweiz, Kroatien oder Bremen stattgefunden haben. Wir hoffen auf einen baldigen Gig in Ulm! Das muss man live erleben!

www.myrestless45.com

6. I Saw Daylight

Mitglieder 5 // Genre **Melodic Hardcore** // Gründung 2010 // Herkunft **Ulm**



Foto: Stefan Vogt, artscap photography

»Schweißtreibend, ehrlich, laut, gefühlvoll« beschreiben die Jungs und Mädels von I Saw Daylight, eingefleischte Ulmer, ihre Musik. 2010 gegründet, gehören sie mit zum Urgestein der Bands, die man hier kennen sollte. Zwei CDs und 65 Gigs nach ihrer Gründung begeistern die Vollblutmusiker noch immer über 1000 Fans – und uns auch! Anhören!

www.facebook.com/isawdaylight

7. Cortex

Mitglieder 4 // Genre **Alternative-Rock, Pop** // Gründung 2007 // Herkunft **Ulm**



Foto: Jascha Pansch, jip-photografie

Ein Song der Band »Cortex« aus Ulm müsste sich eigentlich kaum vor Klicks retten können – der ratiopharm ulm-Fansong. Überraschenderweise hat dieser, zusammen mit einigen anderen Songs der Band, wenig Klicks. Dabei sind die vier Jungs nicht nur welche, deren Band viele Mitt-20er noch aus ihrer Jugend kennen dürften, sondern auch welche, die rockig-unterhaltenden Sound zum Abgehen, Nachdenken oder als Alltags-Soundtrack zeigen. Die Jury sagt: reinhören!

www.facebook.com/cortexband

8. Junksista

Mitglieder 2 // Genre **Electro Pop** // Gründung 2009 // Herkunft **Ulm, Biberach**



Foto: Jascha Pansch, jip-photografie

»Tanzbar, dreckig und nichts für die kleine Schwester«, so beschreiben die zwei Musiker Diana und Boog, seit 2009 zusammen als »Junksista« unterwegs, ihre Songs. Durch ihren Auftritt in der aktuellen Ulmer Zelt-Saison dürften sie dem ein oder anderen noch im Kopf und im Ohr geblieben sein.

Dass das einer der bisher nur neun Gigs in vier Jahren Bandgeschichte ist, merkte man dabei nicht – die Videos und Songs zeugen von Professionalität, der Sound ist tanzbar. Die bringen's noch weit!

www.junksista.de

9. Chrome

Mitglieder 4 // Genre **Alternative-Rock** // Herkunft **Weißhorn, Pfaffenhofen** // Gründung 2003



»Vier Jungs mit völlig unterschiedlichen Musikgeschmäckern basteln zusammen einen bunten Strauß hübscher Melodien, der ordentlich rockt«, sagt die Band Chrome aus Weißhorn über ihren

Stil. Welchen Musikgeschmack die Bandmitglieder haben, wissen wir nicht, aber zumindest dem zweiten Teil können wir zustimmen: Die rocken! Anhören und mitreißen lassen!

www.chrome-band.de

10. Zoey

Mitglieder 4 // Genre **Deutscher Alternative-Rock** // Gründung 2008 // Herkunft **Ulm**



Foto: Jascha Pansch, jip-photografie

Klarer, lauter Rocksound mit einer rauen Stimme, ähnlich der von Farin Urlaub oder Bela B. (beide von Die Ärzte), das ist der Klang der vierköpfigen Band »Zoey« aus Ulm. Seit 2008 sind die Musiker in Ulm

und Umgebung unterwegs, und auch wenn seither erst eine CD erschienen ist – diese anzuhören lohnt sich.

www.facebook.com/zoeymusik

DIE PLÄTZE 11-50 ALPHABETISCH SORTIERT

1-0

5DaysLost

Mitglieder 2-4 // Genre **Rock** // Gründung 2008 // Herkunft **Laichingen**

»Rock ist, was im Herz passiert«, definieren 5DaysLost ihre Musik, die von rauen und wilden Sounds ebenso lebt wie von klaren und melodischen Klängen. Seit 2008 sind die Lachinger, die gerade ihr zweites Album aufnehmen, damit in der näheren Umgebung unterwegs. Auch sie gehören zu den Ulmer Nachwuchsbands, die in der aktuellen Ulmer Zelt-Saison aufgetreten sind und somit wohl noch einigen ein Begriff sein dürften. Wem nicht: Auf der Website und in Youtube gibt es Songs der Jungs. Zum Beispiel eine, musikalisch für 5DaysLost untypische, Liebeserklärung an Ulm.

www.5DaysLost.com

A

APB

Mitglieder 1 // Genre **Rap** // Gründung 2002 // Herkunft **Ulm**

★ Jung und dynamisch kommt der Rapper APB, Apon, daher. Ob als Solokünstler oder in Begleitung von Bea Mey, wie beim einem der Songslams in der Podiumbar: Wo Apon rappt, kommt Stimmung auf. Kein Ghetto-Rap für eingefleischte Hollywood Hank-Hörer, sondern eher unterhaltend. Schade bloß, dass seit der Gründung 2002 erst eine CD entstanden ist.

www.facebook.com/apbeatz

Äst (spricht sich »Ast«)

Mitglieder 3 // Genre **Metal Noir, Drone** // Gründung 2012 // Herkunft **Ulm**

Gerade arbeiten sie an ihrer ersten EP, die bald erscheinen wird: Äst, die sich dem Black Metal verschrieben hat. Die Hörproben auf der Facebookseite lassen darauf schließen, dass sich das Ergebnis sehen lassen kann. Wir sind gespannt.

www.facebook.com/ASTBand

B

Backseat Teenage Pregnancy

Mitglieder 4 // Genre **Punkrock** // Gründung 2011 // Herkunft **Ulm**

★ Punkrock at it's best – bei Backseat Teenage Pregnancy sind harte Riffs, schnelle Takte und eine raue Stim-

me Standard. Für manche klingt das wohl nach der eigenen Jugend, doch es scheint auch noch aktuelle Punkliebhaber da draußen zu geben, denn mit ihrem Song »Just Another Dead One« landeten die Jungs bereits auf Platz 2 der DasDing-Netzparade. Grund genug zum Reinhören? Oh ja, wir versichern euch, es lohnt sich!

www.facebook.com/backseatteenagepregnancy

Banana Republic

Mitglieder 4 // Genre **Alternative Rock** // Gründung 1994 // Herkunft **Ulm**



Foto: Jip Franke

Nach zahlreichen Wechseln hat sich die Band 2012 wieder sortiert und ist zurück. Vier Alben von »Banana Republic« sind in den letzten Jahren erschienen, Gigs in

ANZEIGE

START IN DIE NEUE SPIELZEIT



ROXY ULM

SEPTEMBER

- DO 05 **Okta Logue**
Indieblendend! Alternative im ROXY
- FR 06 **Mensch/Maschine** Vernissage
Im Rahmen der Ausstellungreihe »Kunst für Alle!«
- DO 12 **Vor-Wahl-Party** in Kooperation mit SWP
- FR 13 **Franz Dobler** Johnny Cash Memorial
- SA 14 **Kulturnacht**
Live-Musik und Kunst in der Bastion
gemeinsam mit popbastion und Club Schilli
- MI 18 **Caveman** Du sammelst, ich jagen!
- MI 25 **Auf und Davon** – mit Martin Luding
- FR 27 **Maike Rosa Vogel**
Lied:gut! Singer-Songwriter im ROXY
- SA 28 **Irie Révoltés** Aftershow: Klub Balkanska

WWW.ROXY.ULM.DE

WWW.FACEBOOK.DE/ROXY.KULTUR
ROXY gGmbH | 89077 Ulm, Schillerstraße 1/12

der neuen Besetzung gab es bereits 13 Stück, was für knapp ein Jahr Neuxistenz ein toller Anfang ist. Deutscher Alternative Rock, der ins Ohr geht, laut und wild – wirklich gut!

www.banana-republicans.de

Big Daddy X

Mitglieder 1 // Genre **Hip-Hop, Rap** // Gründung 2004 // Herkunft **Ulm**



Locker-unterhaltende deutsche Hip-Hop-Songs, wie beispielsweise »Wendepunkt«, bei dem die ratiopharm ulm-Cheerleader-Backgroundtänzerinnen für den Rapper spielen, bietet »Big Daddy X«. Seit seiner Gründung 2004 gibt es leider

erst eine CD, und auch die Gigs sind überschaubar, dafür aber in ganz Süddeutschland verteilt: Stuttgart, Weingarten, Ehingen, Karlsruhe, einen gewissen Ehrgeiz hat der Musiker durchaus. Ehrlich, mal schmerzlich, mal unterhaltend, immer ohne Ghetto-Slang. Nicht schlecht!

www.bigdaddyx.de

Brainbug Suicide

Mitglieder 4 // Genre **Hardrock, Stonerrock, Metal** // Gründung 2011 // Herkunft **Ulm, Biberach**



Nix für Langweiler! Diese Band, die eigentlich als Solo-Projekt des Frontmanns Jürgen »Boog« Brischar geplant war, ist voll rauer Power. Für »Metal« zwar fast ein bisschen harmlos, dadurch aber

keineswegs schlecht, im Gegenteil – ob live oder im eigenen Wohnzimmer, zu dieser Band kann man nur abgehen!

www.brainbugsuicide.de

Butcher's Hall

Mitglieder 4 // Genre **Rock, Punkrock** // Gründung 2010 // Herkunft **Ulm-Wiblingen**



Obwohl es Butcher's Hall bereits seit 3 Jahren gibt, hat die Band aus Ulm leider erst ein Album herausgebracht. Aber keine Angst, denn das kann sich sehen lassen. Einen Vorgeschmack auf den »krachenden Rock« darauf

geben zwei Singles auf ihrer Soundcloud-Seite. Und ein Tipp, von denen, die bereits Fans sind: Live ist die Band noch besser als auf CD!

www.butchershall.de

C

Cheerful to Cloudy

Mitglieder 4 // Genre **Rock-Pop, Alternative** // Gründung 2012 // Herkunft **Ulm, Neu-Ulm**



Die starke Stimme von Sängerin Marisa, die durch raue, gleichzeitig zurückhaltende Rockklänge dringt, während sie die ersten Zeilen eines Songs anstimmt – das ist die Musik von Cheerful to Cloudy, einer Band, bei der man sich wundert,

dass sie noch nicht groß aus Ulm herausgekommen ist. Glaubt uns, das wird sie noch!

www.facebook.com/cheerfultocloudy

E

Escandalos

Mitglieder 8 // Genre **Ska** // Gründung 2008 // Herkunft **Ulm**

Mit ihren tanzbaren Skasongs sind die Escandalos bereits ganz schön herum gekommen: Prag, Zwickau, aber auch Falun (Schweden) oder Alsfeld (Hessen) gehörten schon zu ihren Auftrittsorten. Umso verwunderlicher, dass das erste Album erst im Herbst erscheint. Trotzdem: Anhören! Herbst ist ja schon bald.

www.escandalos.de

F

Felix Fraser Band

Mitglieder 5 // Genre **Folk-Pop-Rock** // Gründung 2013 // Herkunft **Ulm**



In sanften Wogen schwappt die entspannte Musik von Felix Fraser über den Zuhörer herein. Im Alltag oder an einem lauen Sommerabend genau das Richtige, wenn auch ein wenig melancholisch mit der Zeit. Trotzdem hat Singer/Songwriter Felix Fraser ein Lob verdient, denn im letzten halben Jahr ist bereits das erste Album des Musikers entstanden. Weiter so! Wir sind gespannt, was noch kommt.

www.felixfraser.de

FlyTrap

Mitglieder 6 // Genre **Rock** // Gründung 2007 // Herkunft **Laichingen**



Die sanfte, kräftige Stimme von Sängerin Andrea Hufsky zusammen mit einem mal rockigeren, mal sanfteren Sound definiert die Musik der Band FlyTrap, die bereits ihre dritte CD einspielt. Trotz der Gründung vor sechs Jahren sind die Gigs (bisher 11 Stück) überschaubar. Dafür gibt es in Facebook einige Songs – und ein frohes neues Jahr sowie ein schönes Weihnachtsfest wünscht die Band dort auch noch. Na also!

www.flytrap-music.de

Frame

Mitglieder 6 // Genre **Pop-Rock** // Gründung 2012 // Herkunft **Hörsvelingen**

Eine Band, die sich selbst nach einer langen Pause seit ihrer ursprünglichen Gründung vor 20 Jahren wiederbelebt. »Musik, die aus dem Rahmen fällt«, erklären die sechs Mitglieder die Neuorientierung. Doch wie man es auch nennen mag, die ersten Songs, die es auf der Facebook-Seite zu hören gibt, sind als Soundtrack für einen entspannten Nachmittag gut geeignet. Jetzt bloß nicht nachlassen!

Frantic Gasp

Mitglieder 5 // Genre **Metalcore** // Gründung 2011 // Herkunft **Ulm**



Ein wenig kopflos, im wahren Sinne des Wortes, sehen die Mitglieder von Frantic Gasp auf ihrem Bandfoto aus. Ihre Musik aber ist es nicht: Überraschend Mainstream für Metalcore ist diese fünfköpfige

Band, von der es leider noch keine CD gibt. Kennenlernen kann man sie dafür auf ihrer Facebook-Seite oder bei einem der Konzerte, die in Ulm und der nahen Umgebung stattfinden. Auch für »Eigentlich-hör'-ich-kein-Metal«-Konzertgänger geeignet.

www.facebook.com/franticgasp

Frau Öl

Mitglieder 3 // Genre **Indie-Pop-Rock** // Gründung 2010 // Herkunft **Ulm**



»Wir sind sowas von angesagt!« schreiben »Frau Öl« von sich. Und tatsächlich, ihre bisherigen Gigs – in Stuttgart, Langenau, Geislingen – sprechen für sie. Meist auf Deutsch,

manchmal auf Englisch singen die drei Musiker sich in die Herzen ihrer Zuhörer. Nicht einfach zu beschreiben, aber gerade darum sehr interessant und vielfältig!

www.facebook.com/fraueel

G

Giordano

Mitglieder 1-2 // Genre **Pop, Liedermacher, Singer-Songwriter** // Gründung 2012 // Herkunft **Ulm**

Erst seit 2011 unterwegs und trotzdem bereits 60 eigene Songs, keine Frage, der Singer/Songwriter Giordano ist fleißig. An Qualität wird dabei keineswegs gespart: Emotional und mit der eigenen Gitarre begleitet bietet er genau die richtige Musik, um einen angenehmen Sommerabend zu verbringen oder zum Nachdenken anzuregen. Etwas mehr Pep könnte das ein oder andere Lied durchaus vertragen, ansonsten aber Klasse!

www.ndeee.de

ANZEIGE

Das neue Festival in der Friedrichsau

AUX WILD
AUX LIVE
AUX BUNT

08. Sept. Friedrichsau Ulm

Au-X-WILD ist die perfekte Mischung aus dem Farben-Kult des Sommers mit dem ultimativen Open-Air Livemusik-Erlebnis.

Akon, MC Fitti, Yasha, Wax ... und und und - erlebe Livemusik von nationalen und internationalen Top-Acts in der Ulmer Friedrichsau!

www.aumalwild.de
www.facebook.com/auxwild



Green Waste

Mitglieder **4** // Genre **Alternative Rock** // Gründung **2011** // Herkunft **Ulm**



★ »Green Waste zu hören«, so beschreiben es die vier Jungs selbst, »bedeutet, seine Zeit mit der Band sinnvoll zu verschwenden.« Die Möglichkeit dazu gibt es seit 2011, auch wenn die Band mit knapp 350 Likes in Facebook eindeutig noch Spielraum im Fanbereich hat. Doch wenn es nach der Jury geht, dürfen sie dort zuversichtlich sein: Der klare und stimmungsvolle Sound der Band hat Potenzial.

www.green-waste.de

In Hope We Fall

Mitglieder **5** // Genre **Melodic Metalcore** // Gründung **2011** // Herkunft **Ulm**

Im August erscheint sie endlich, die erste CD der Band »In Hope We Fall«. Dafür, dass es sie bereits seit zwei Jahren gibt, sind die fünf Jungs mit einer CD und 9 Gigs zwar nicht die fleißigsten, interessant sind sie dennoch. Und nix für Mainstreamhörer!

www.facebook.com/InHopeWeFall

Iron Glove

Mitglieder **5** // Genre **Heavy Metal** // Gründung **2007** // Herkunft **Ulm**



★ Überraschend sanft beginnt »Expressions«, der erste Song den es auf der Facebook-Seite der Ulmer zu hören gibt, was die Bezeichnung »Heavy Metal« in Frage stellt. Schneller, lauter und wilder geht es dann beim nächsten Track zu,

doch noch immer verlieren Iron Glove nicht an Massentauglichkeit. Ja, das ist ein Kompliment. Umso mehr freut es uns nämlich, dass Anfang 2013 ihr Debütalbum »Break The Chains« erschien. Anhören und kaufen! Unbedingt!

www.ironlove.de

J

Jamtiero

Mitglieder **5** // Genre **Independentpopjazz** // Gründung **2010** // Herkunft **Laupheim**



★ Ein Sound, der ins Ohr geht: Der funky Klang von Jamtiero, die ihre Richtung als Independentpopjazz bezeichnen, kann tanzbar und locker (»Planet Funk«) oder auch ruhig und nachdenklich sein (»Running«). Eine angenehme Vielfalt, von der man sich mehr, mehr, mehr wünscht!

www.facebook.com/Jamtiero

JoPicX

Mitglieder **3** // Genre **Popry (Pop-Country)** // Gründung **2010** // Herkunft **Ulm**

Tanzbare, relaxte Musik, bestehend aus lockeren Beats und einer starken, wunderschönen Stimme von Sängerin Alex, das kann man sich unter dem Namen JoPicX vorstellen. Leider hat die seit 2010 bestehende Band noch kein einziges Album herausgebracht, sodass sich das Probehören auf einige Songs auf Soundcloud beschränkt. Oder live anhören! So oder so – es lohnt sich!

www.jopicx.de

Länderspiel

Mitglieder **5** // Genre **Deutschrock** // Gründung **2007** // Herkunft **Ulm, Neu-Ulm**



Nicht so funky wie »Die Ärzte«, aber mit ihrem Deutschrock eindeutig in diese Richtung gehend, beschallen Länderspiel seit 2007 Ulm, Neu-Ulm und die Umgebung. Ein wenig rebellisch,

ein bisschen Scheiß-egal-Stimmung zusammen mit abwechslungsreichen und emotionalen Songs. Toll, auch wenn man sich musikalisch etwas mehr Power und Abwechslung wünscht.

www.laenderspiel-band.de

Last Stand

Mitglieder **2** // Genre **Akustikrock** // Gründung **2011** // Herkunft **Neu-Ulm**



Absolut entspannt wird man beim Hören der Songs von Last Stand, deren Motto »Auch akustische Gitarren rocken« lautet. Ihre erste CD planen die zwei Neu-Ulmer gerade noch, eigene Songs kann man bei Konzerten und auf ihrer Facebookseite schon einmal anhören. Macht das!

www.facebook.com/laststandmusic

Lucid Dream

Mitglieder **4** // Genre **Hip-Hop** // Gründung **2008** // Herkunft **Ulm, Stuttgart**



Seit 2008 unterwegs und bereits vier eigene Alben am Start: Lucid Dream sind fleißig und versorgen ihre Fangemeinde stetig mit neuen Tracks. Und wenn sie diese als »schwer einzuordnen« beschreiben, dann haben sie es genau damit perfekt beschrieben. Unterhaltssamer Hip-Hop-Sound, unterstützt von Texten, die nichts für prude Ohren sind, oder um es in den Worten der Band zu sagen »grenzdebiles Drogengefasel«. Ihre Fans stehen drauf!

www.lucid-dream.de

M

Ms. TeaCup

Mitglieder **2** // Genre **Akustik Rock, Classic Guitar** // Gründung **2012** // Herkunft **Neu-Ulm**



★ Auf wundersame Weise ist die zweiköpfige Band Ms. TeaCup noch relativ unbekannt. Aber glaubt es uns, diesen Namen wird man sicher noch öfters hören! Ein ehrgeiziges und aufstrebendes Duo, das aus einer starken Stimme und zarten Gitarrenklängen so viel mehr herausholt. Die Studioaufnahmen für die erste CD laufen aktuell – wir freuen uns!

Novaspheere

Mitglieder **6** // Genre **Rock, Pop, Alternative** // Gründung **2009** // Herkunft **Ulm**



★ Eine weibliche Power-Stimme gepaart mit kräftigen Rockmelodien sind die Mittel, mit denen Novaspheere es durchs Ohr direkt auf die Playlist des iPods schafft. Live zu erleben gab es das beispielsweise in der aktuellen Ulmer Zelt-Saison, in der die Band einen Auftritt hatte. Wer nicht da war: selber schuld. Aber ihr habt Glück, eine CD hat die Band in ihrer vierjährigen Laufbahn bereits herausgebracht. Schnell kaufen!

www.facebook.com/novaspheere

O

Ocean Of Plague

Mitglieder **5** // Genre **Deathcore** // Gründung **2010** // Herkunft **Ulm**

Rock die Heide, Donaubecken, obwohl es »Ocean Of Plague« (deutsch: Ozean der Plagen) bereits seit 2010 gibt, haben sie erst 2012 angefangen, Live-Gigs zu spielen. Doch in dieser Zeit haben sie es weit gebracht, und neben Ulm stehen mittlerweile auch München, Aalen oder Nürnberg im Terminkalender der Band. Grund zur Freude für die knappen 1500 Fans (auf Facebook), um die sich die Band sehr kümmert. Durch die Musikrichtung »Deathcore« sicher nichts für jedermann, auf ihrem Gebiet und vor allem in Ulm aber auf jeden Fall ein wichtiger Name!

www.oceanofplague.de

Olimpia & The Diners

Mitglieder **5** // Genre **Folk, Pop, Rock** // Gründung **2009** // Herkunft **Geislingen**



Entspannte und gleichzeitig leidenschaftliche Songs in deutscher oder italienischer Sprache sind es, die Olimpia & The Diners auf ihrer ersten gleichnamigen CD präsentieren, eine zweite ist aktuell in Arbeit. Zu hören gibt es die Band mit ihrem Song »Regungslose Pause« auch in der SWR-Dokumentation »Expedition in die Heimat – Filstak«, in der auch die viertplatzierte Band »Die Autos« mit einem Song enthalten ist. Also: Film anschauen lohnt sich doppelt! Und wer gleich zum italienisch-entspannten Teil übergehen will, dem sei zur angesprochenen CD geraten. Bruschetta, Pizza oder Pasta dazu, und der italienische Abend kann kommen!

www.olimpiacasa.de

R

Raw Ensemble

Mitglieder **5** // Genre **Blasting Trash Metal** // Gründung **2010** // Herkunft **Ulm**



Seit 2010 gibt es das »Raw Ensemble« bereits, ein Album ist erschienen, und natürlich konnte man auch diese Band bereits live erleben.

Kennen Sie schon den Autenrieder Festkalender?



Nach einem Mitgliederwechsel 2013 sind die Jungs, die früher auch schon in Bremen, Halle, Leutkirch oder Wangen gespielt haben, wieder voller Hoffnung auf ein Comeback. Wie das klingt? Reinhören!

www.facebook.com/RawEnsemble

Rome

Mitglieder 1 // Genre **Hip-Hop, Rap** // Gründung 2006 // Herkunft **Ehingen**



★ Für Größen wie Kool Savas und Franky Kurbrik war er bereits der Support-Act: Rapper Roman Pertsch alias Rome. Sein Debütalbum erscheint diesen Sommer, Gigs hatte der Solokünstler – auf dessen Facebook-Seite sich viele Songkooperationen finden – leider erst 30 Stück. Trotzdem geht sein lockerer Rap, abseits vom Ghetto-Slang, direkt ins Ohr und in den Körper. We like!

der besagten »Motherfucker«, die es seit 2002 und mittlerweile auf bereits vier CDs für das eigene Wohnzimmer gibt. Gespielt haben sie bisher nicht nur in Ulm, sondern auch in Singen, Hamburg oder Freiburg. Nichts für Weicheier oder Waschlappen!

www.rome-music.de

S

Seven Nails

Mitglieder 7 // Genre **Symphonic Progressive Metal** // Gründung 2010 // Herkunft **Biberach**

»Welcome to our factory of dreams ...« lautet das Motto der Biberacher Band »Seven Nails«, die kürzlich ihr gleichnamiges Debütalbum herausgebracht hat. Bei ihren Gigs gelten die Blicke nicht nur den besonderen Outfits, sondern vor allem einem heutzutage eher ungewöhnlichen Instrument: der Geige, die die Musiker in ihre Songs, im Nightwish-Stil, einbauen. Interessante Idee, interessante Band!

www.sevennails.de

Sideshow

Mitglieder 4 // Genre **Punkrock** // Gründung 2012 // Herkunft **Ulm**



Seit letztem Jahr sind die Punkrocker von »Sideshow« als Band zusammen und schon nach ihrem ersten Gig im Herbst haben sie knappe 150 Fans auf ihrer Facebook-Seite.

Nächste Konzerte sind in Planung, und auch die erste Single ist bereits erschienen; zum Probegören gibt es fast alle Songs der Band auf ihrer Website. Und wer das macht, der wünscht sich nur eines: Dass die Jungs weitermachen!

www.facebook.com/sideshowpunkrock

T

The Asstereoidiots

Mitglieder 4 // Genre **Maximum Assrock Punk'n'Roll** // Gründung 2002 // Herkunft **-**



»The Asstereoidiots«, erklärt die Band selbst, »das sind vier sympathische Motherfucker mit der Lizenz zum Arschrocken.« Na dann! Rau und erbarmungslos sind die Songs

der besagten »Motherfucker«, die es seit 2002 und mittlerweile auf bereits vier CDs für das eigene Wohnzimmer gibt. Gespielt haben sie bisher nicht nur in Ulm, sondern auch in Singen, Hamburg oder Freiburg. Nichts für Weicheier oder Waschlappen!

www.the-asstereoidiots.de

The Canvas Divine

Mitglieder 4 // Genre **Indie** // Gründung 2009 // Herkunft **Ulm**



★ Augsburg, Mannheim, Karlsruhe, Stuttgart, Salzburg, wie viele Ulmer Bands haben auch The Canvas Divine schon viele Gigs außerhalb von Ulm gegeben. Doch nicht nur das, auch in Ulm gehören die vier Jungs, die entspannte Indie-Songs zum Besten geben, zu den

bekannteren Bands. Wer auf Indie steht, sollte sich ihre CD unbedingt kaufen; Kostproben dazu gibt es auf der Facebook-Seite!

www.thecanvasdivine.de

The Electric Pace

Mitglieder 5 // Genre **Rock** // Gründung 2011 // Herkunft **Ulm**



★ Rau und wild klingt der Sound von »The Electric Pace«, die seit 2011 immerhin 15 Gigs in Ulm und Umgebung gespielt haben. Ein bisschen Aufbruch und Rebellion schwingen in den Songs, die fast schon Richtung »Punkrock« gehen, mit. Vor allem aber kommt beim Hören die Frage auf: Warum haben die Jungs erst knappe 500 Fans? Diese Band hat eindeutig mehr verdient, also sofort mal reinklicken!

chens Aufbruch und Rebellion schwingen in den Songs, die fast schon Richtung »Punkrock« gehen, mit. Vor allem aber kommt beim Hören die Frage auf: Warum haben die Jungs erst knappe 500 Fans? Diese Band hat eindeutig mehr verdient, also sofort mal reinklicken!

www.the-ep.de

The Folly Architects

Mitglieder 3 // Genre **Rock-Pop** // Gründung 2009 // Herkunft **Ulm**



Seit ihrer Entstehung 2009 haben die Musiker von »The Folly Architects« bereits zwei Alben herausgebracht, eines davon ist ein Live-Album. Seit 2013 sind sie ausschließlich »unplugged«, also ohne Einsatz von Elektronik, unterwegs. Als Sahnehäubchen manchmal mit dabei: ein Klavier, eine Mandoline oder eine Ukulele. Ihr wollt hören, wie das klingt? Dann behaltet die Band im Auge,

denn ihre Konzerte finden hauptsächlich in Ulm und der näheren Umgebung statt.

www.t-f-a.eu

The Renates

Mitglieder 5 // Genre **Indie-Pop** // Gründung 2009 // Herkunft **Ulm, Aalen**



»Wir sind Renate. Wir machen nette Musik«, heißt es auf der Facebook-Seite von »The Renates«. Sympathisch! Doch nicht nur dieser Spruch ist es, sondern auch die »nette Musik«, Indie-

Pop vom Feinsten, ist uns sympathisch, wenn auch nicht einfach zu beschreiben, denn »Renate an sich ist eine multiple Persönlichkeit.«

www.nettemusik.de

TimbasonX

Mitglieder 6-8 // Genre **Salsa, Latino, Hip-Hop** // Gründung 2006 // Herkunft **Ulm, Laupheim, Erbach**



★ Lockere Party-stimmung kommt auf, wenn die Musik von TimbasonX loslegt. Deutschsprachiger Rap vermischt sich dort mit Salsa- und Latinosounds und überrascht damit positiv. Zu hören bei einem der Konzerte, die die Band

hauptsächlich in Ulm und Umgebung gibt, oder auf dem Debütalbum »wie mischen«. Ein bisschen wie Culcha Candela, aber weniger Mainstream. Reinhören!

www.facebook.com/timbasonX

U

Unstucc

Mitglieder 5 // Genre **Rock, Metal** // Gründung 2003 // Herkunft **Ulm**



Nichts für weiche Gemüter, bei Unstucc herrscht in der Mischung »Rock, Metal« eindeutig Metal vor. Drei Alben hat die Band, die manchmal durch ein Cajon oder Glockenspiel unterstützt wird, bereits herausgebracht. Das neueste davon, »Fragments«, ist kürzlich erst erschienen und laut Band eines, dem man Zeit geben und das man genießen sollte, »wie einen guten, alten Whisky«. Na dann, Whiskytrinker, auf geht's!

www.unstucc.de

V

Volume12

Mitglieder 4 // Genre **Alternative Rock** // Gründung 2008 // Herkunft **Schießen**



Als Coverband fanden die vier Jungs aus Ulm ihren Anfang, mittlerweile sind bei Konzerten nur noch eigene Songs zu hören. Deutsch, emotional und ehrlich lassen sich diese beschreiben, mal melancholisch-nachdenklich, mal wild im Pogo-Stil, die junge Band legt sich nicht fest. Gut so! Wir sind auf eine erste CD gespannt.

facebook.com/volume12page

ANZEIGE

heimspiel events

»Applaus ist planbar.«

Catering, Dekoration, Full-Service, Garderobe, Hotel, Leasing-Service, Locations, Maske, Merchandising, Multimedia-Shows, Nightliner, Party-Service, Technik, Trucking, Wedding-Planning, Werbung, Zeitreise, Zelte ...
Alles für das perfekte Event.



Heinrich-Kahn-Str. 27
89150 Laichingen
Fon: 0 7333 9670-26
Fax: 0 7333 9670-41
info@heimspiel-events.de
www.heimspiel-events.de

Künstler, Moderatoren, Referenten gefällig?

livekonzepte



livekonzepte



organisation & locations
trainings & incentives
künstler, moderatoren & speaker
catering & barkeeping
licht, ton & special effects

livekonzepte Michael Köstner
Schützenstr. 50, 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731-4038180
mail@livekonzepte.de
www.livekonzepte.de